

# DEUTSCHE SAATGUT

— DIE SAATGUT EXPERTEN —

ÖKO-SAATGUT  
EXPERTEN RATGEBER  
**2026**

# WIR SIND FÜR SIE DA: IHRE SAATGUT-EXPERTEN

**Ivan Möller** | GL SH  
☎ 0170 372 4001

**Christian Worms**  
Vertriebsleiter Region Ost  
☎ 0170 372 4007

**Nicolas Marahrens** | FB NI  
☎ 0151 2326 8394

**Leon von Mensenkampff** | KB SH  
☎ 0170 372 4003

**Paula Marsand** | KB BB  
☎ 0170 372 4022

**Julius Müller** | FB NI  
☎ 0170 8403 794

**Eike Junker** | FB NI  
☎ 0151 5559 3333

**Hartwig Nolte** | FB NI  
☎ 0152 2959 6015

**Ralf Flügge-Kranz** | FB NI  
☎ 0176 2068 2220

**Nils Sander** | GL NI  
☎ 0170 372 4010

**Melanie Beyer** | GL BB  
☎ 0170 372 4008

**Moritz Tippelt** | KB ST  
☎ 0170 372 4012

**Joost Seliger** | KB NI  
☎ 0170 372 4021

**Grit Brackhagen** | KB  
☎ 0170 372 4013

**Sarah Riemer** | KB SN  
☎ 0170 372 4020

**Dmytro Vinnichenko** | KB TH  
☎ 0170 372 4024

**Gernot Glier** | FB TH  
☎ 0173 6676 118

**Christian Gaisböck** | GF  
☎ 0176 6152 1360

**Zentrale Berlin**  
☎ 030 403 61 3000

**DEUTSCHE SAATGUT**  
— DIE SAATGUT EXPERTEN —

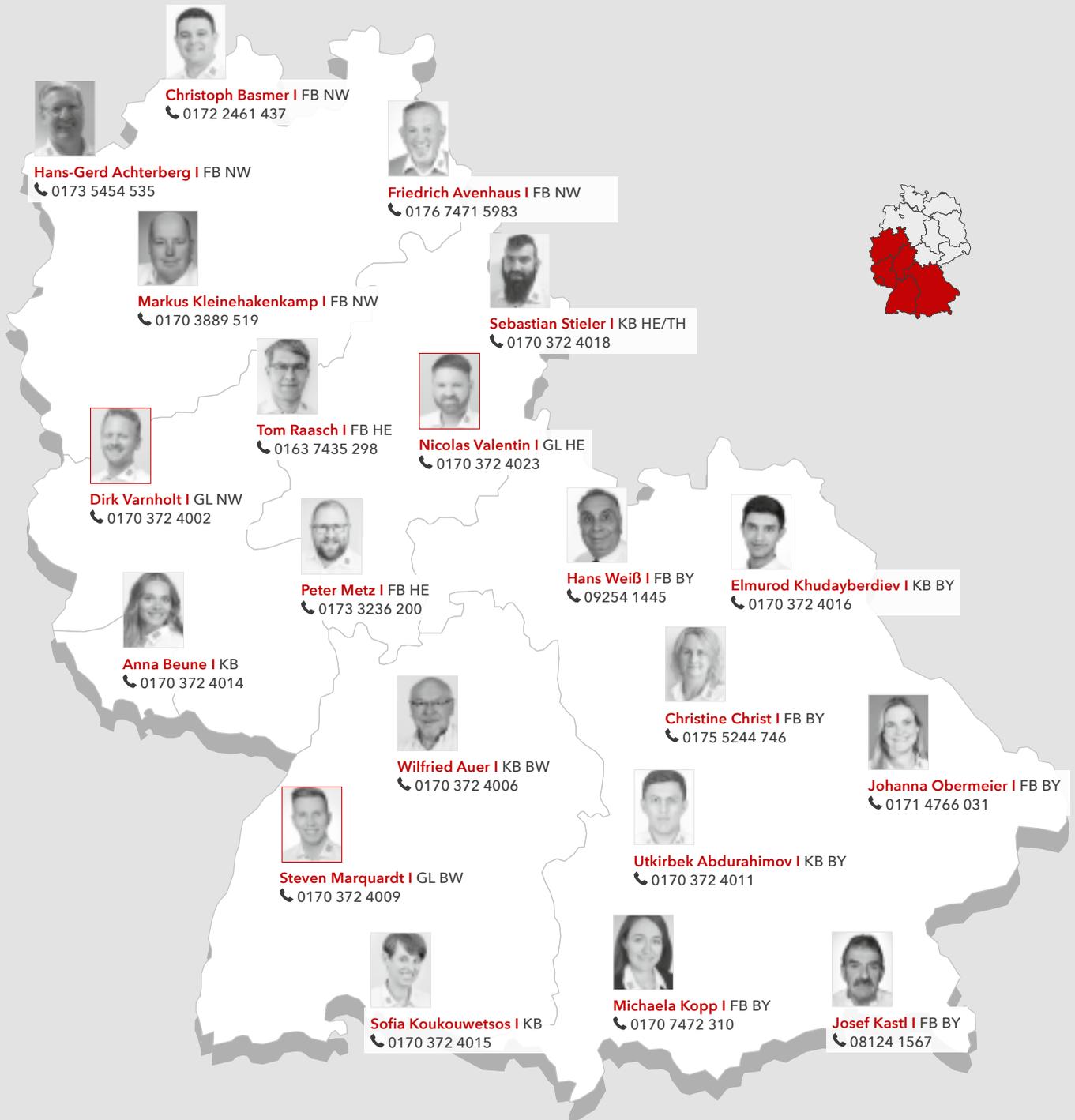
■ **Legende:**

- GL Gebietsleiter
- KB Kundenbetreuer
- FB Fachberater



**Weitere Informationen**

zu unserem Außendienst finden Sie hier:  
<https://deutsche-saatgut.de/team/>



**Christoph Basmer** | FB NW  
☎ 0172 2461 437

**Hans-Gerd Achterberg** | FB NW  
☎ 0173 5454 535

**Friedrich Avenhaus** | FB NW  
☎ 0176 7471 5983

**Markus Kleinhakenkamp** | FB NW  
☎ 0170 3889 519

**Sebastian Stieler** | KB HE/TH  
☎ 0170 372 4018

**Tom Raasch** | FB HE  
☎ 0163 7435 298

**Nicolas Valentin** | GL HE  
☎ 0170 372 4023

**Dirk Varnholt** | GL NW  
☎ 0170 372 4002

**Peter Metz** | FB HE  
☎ 0173 3236 200

**Hans Weiß** | FB BY  
☎ 09254 1445

**Elmurod Khudayberdiev** | KB BY  
☎ 0170 372 4016

**Anna Beune** | KB  
☎ 0170 372 4014

**Wilfried Auer** | KB BW  
☎ 0170 372 4006

**Christine Christ** | FB BY  
☎ 0175 5244 746

**Johanna Obermeier** | FB BY  
☎ 0171 4766 031

**Steven Marquardt** | GL BW  
☎ 0170 372 4009

**Utkirbek Abdurahimov** | KB BY  
☎ 0170 372 4011

**Sofia Koukouwetsos** | KB  
☎ 0170 372 4015

**Michaela Kopp** | FB BY  
☎ 0170 7472 310

**Josef Kastl** | FB BY  
☎ 08124 1567

# LANDWIRTE – UNSERE ZUKUNFT

Als mittelständischer und konzernunabhängiger Partner ist es unser größtes Anliegen, mit Ihnen auf Augenhöhe zusammenzuarbeiten. Dabei liegt uns die positive und erfolgreiche Entwicklung Ihres Betriebs am Herzen.



„Die DEUTSCHE SAATGUT berät mich seit Jahren sehr gekonnt. Mit der MARQUISE habe ich eine Sojabohne gefunden, die perfekt zu den Bedingungen hier vor Ort passt. Ich kann sie nur empfehlen.“

**Frederik Clasen,**  
Blender, Niedersachsen, Landkreis Verden



„Ich arbeite mit der DEUTSCHEN SAATGUT zusammen, weil die Sorten das leisten, was versprochen wird, ich immer einen Ansprechpartner habe und das Preis-Leistungsverhältnis stimmt.“

**Yannik Hilpert,**  
Hilpert Milch eG&R, Eiterfeld, Hessen



„Mit der ANNABELLA bin ich voll zufrieden. Sie garantiert mir einen guten Bestand und ihr äußerst hoher Proteingehalt hat mich überzeugt. Mit Nicolas Valentin habe ich einen kompetenten Ansprechpartner in allen Fragen rund um die mittelspäte Sojabohne.“

**Wolfgang Wegfahrt,**  
Bensheim, Hessen, Landkreis Bergstraße

# WILLKOMMEN BEI DEN SAATGUT-EXPERTEN

## LANDWIRTSCHAFT - EIN GESCHÄFTSFELD MIT VIEL VERANTWORTUNG!

Liebe Landwirtin, lieber Landwirt,

mit großer Freude präsentiere ich Ihnen unseren Experten Ratgeber Öko Saatgut 2026. Und wie Sie beim Durchblättern feststellen werden, ist diesmal wirklich nur öko drin, wo auch öko draufsteht: Wir lassen uns nicht nur den Druck auf einem besonderen, umweltfreundlichen Papier etwas kosten ...

... sondern wir haben uns diesmal auch ausgiebig mit der mechanischen Unkrautregulierung beschäftigt - ein Thema, welches bereits seit mehreren Jahren die Erfolge im ökologischen Landbau sichert.

Hacke, Striegel und Co. finden nun vermehrt auch Anwendung in der konventionellen Landwirtschaft, denn der Einsatz von chemischem Pflanzenschutz wird stetig weiter reduziert und die zugelassenen Wirkstoffkombinationen nehmen ab. Eine Mischung vom „Besten aus beiden Welten“ scheint mir eine recht gangbare Lösung für unsere landwirtschaftliche Zukunft zu sein.

Stets ist es wichtig, Veränderungen am Markt und Perspektiven im Blick zu behalten. Deshalb sind unsere Mitarbeiter im Bereich der ökologischen Landwirtschaft besonders firm. Und sie bilden sich zudem regelmäßig weiter. Und wer könnte uns da besser als Partner zur Seite stehen als die Profis der Firma Treffler? Mit ihren Maschinen sagt sie nur durch Erdbewegung und mithilfe der Sonne der Verunkrautung den Kampf an. Hört sich interessant an? Dann lesen Sie am besten direkt unsere Doppelseite zu diesem Thema.

Generell wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen und Stöbern in unserer neuen Ausgabe. Und wie immer gilt: Wenn Sie eine Beratung wünschen, kontaktieren Sie uns gerne!

Herzlichst  
Ihr Christian Gaisböck



# INHALT

## ZWISCHENFRÜCHTE

- 10 DEUTSCHE SAATGUT ÖKO-SPEZIAL**  
Leguminosenbetonte Mischung
- 11 DEUTSCHE SAATGUT 1.5**  
Bioaktive Mischung
- 12 DEUTSCHE SAATGUT  
KARTOFFEL-SPEZIAL**  
Ertrags- und Qualitätsgarant für den Kartoffelanbau
- 13 DEUTSCHE SAATGUT UNIVERSAL**  
Allroundmischung leguminosenfrei
- 14 BAU DIR DEINEN ERFOLG!**

## GRÄSER

- 20 DEUTSCHE SAATGUT NACHSAAT**
- 21 DEUTSCHE SAATGUT KLEEGRAS**
- 22 DEUTSCHE SAATGUT ACKERGRAS**
- 23 DEUTSCHE SAATGUT  
MÄHWEIDE UNIVERSAL**
- 24 WERTVOLLE GRÄSERARTEN**
- 26 EXPERTENWISSEN GRÄSER**

## SOJA

- 30 AKUMARA**
- 32 MARQUISE**
- 34 ANNABELLA**
- 36 APULIA**
- 38 APOLLINA**
- 42 TODEKA**
- 44 MASTERFIX L PREMIER -  
DAS SOJAIMPFMITTEL**
- 45 SUPER SOJA-SPARPAKET**
- 47 EXPERTENWISSEN SOJA**



## GETREIDE

- 52 AXARO**
- 54 BERNBURGER FUTTERROGGEN <sup>®</sup>**
- 56 EXPERTENWISSEN GETREIDE**

Für alle Lieferungen und Leistungen gelten die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen für Saatgut (AVLB Saatgut) der MFG Deutsche Saatgut GmbH (abrufbar unter [deutsche-saatgut.de](http://deutsche-saatgut.de)). Alle Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen für Sie zusammengestellt. Die Ausprägung der Eigenschaften hängt in der Praxis jedoch auch von nicht beeinflussbaren Faktoren ab. Daher sind Gewähr und Haftung für das Erreichen der Eigenschaften bzw. Ausprägungen ausgeschlossen. Stand: August 2025.



## MAIS

**60** **AROLDO** S 220 | K 210

**62** **MAGNATO** ca. S 240 | ca. K 240

**63** **ALISSIO** ca. S 240 | ca. K 240

**64** **ATLANTICO**



## SONNENBLUMEN

**69** **HELESUN**

**70** **EXPERTENWISSEN SONNENBLUME**

## PREISLISTEN

**72** **PREISLISTEN SOJA UND SOJAPAKET**

**74** **PREISLISTEN ZWISCHENFRUCHT-  
MISCHUNGEN, GRÄSERMISCHUNGEN,  
SONNENBLUME UND MAIS**





ZWISCHENFRÜCHTE

GRÄSER

SOJA

GETREIDE

MAIS

SONNENBLUMEN

# ZWISCHENFRÜCHTE - UNSER PORTFOLIO

Der Anbau von Zwischenfrüchten bietet entscheidende Vorteile in Sachen Fruchtfolge. Mit dem Klimawandel nehmen zukünftig Wetterextreme zu. Um diese abzuf puffern, spielen Böden eine übergeordnete Rolle, denn nur ein Boden mit guter Struktur ist in der Lage, Pflanzen mit ausreichend Wasser und Nährstoffen zu versorgen.

**Phacelia in voller Pracht** - herrlich anzusehen und zudem noch wirklich nützlich. Die Vielfalt bei Zwischenfrüchten ist enorm. Aber worin bestehen die größten Unterschiede und wie lassen sich Zwischenfruchtbestände optimal steuern?

**WIR KLÄREN AUF -  
SPRECHEN SIE UNS AN!**

### Große Unterschiede hinsichtlich:

- Wachstum
- Trockenmassebildung
- Durchwurzelung

### Zwischenfruchtanbau an Fruchtfolge orientieren

- Vorfrucht bestimmt den Aussaattermin, es muss aber ausreichend Vegetationsdauer bleiben (andernfalls keine Erfüllung von Aufgaben des Zwischenfruchtbestandes).
- Kruziferen in Rapsfruchtfolgen berücksichtigen!
- TM-Aufwuchs von ZFM maßgeblich durch Jahreswitterung beeinflusst (zw. 20–50 dt/TM ha).

### Steuerungsmöglichkeiten über:

- Saattermin
- Saatbettbereitung
- Saatstärke
- Eventuelle Stickstoffdüngung

### Bestellung wie bei einer Hauptfrucht

- vor allem bei Feinsämereien (Klee, Phacelia) optimales Saatbett herstellen
- möglichst umgehend nach Ernte der Hauptfrucht, um Bodenfeuchtigkeit zu nutzen
- Mischungen reduzieren Risiko einer unzureichenden Bestandsentwicklung.

### NUR FÜR SIE: INDIVIDUALITÄT MACHT DEN UNTERSCHIED

- Fruchtfolgen finden Berücksichtigung
- Bodenbedingungen werden mitgedacht
- Zustand des Bodens wird optimiert
- persönliche Erfahrungen spielen mit eine Rolle





Leguminosenbetonte Mischung

ab 72,- €/ha

# HOHE STICKSTOFFFIXIERUNG DURCH LEGUMINOSENANTEIL



DEUTSCHE SAATGUT ÖKO-SPEZIAL

- starke Unkrautunterdrückung und Beschattung
- optimale Bodenstruktur
- abfrierende Mischung
- intensive Durchwurzelung

## ZUSAMMENSETZUNG<sup>1</sup>

	Gewichtsanteile	Samenanteile
Alexandrinerklee	45 %	54 %
Ölrettich	25 %	9 %
Phacelia	20 %	36 %
Sommerwicke	10 %	1 %

FRUCHTFOLGEEIGNUNG:



AUSSAATSTÄRKE: 14-18 kg/ha

AUSSAATZEITRAUM\*:



<sup>1</sup> Die Gewichts- bzw. Samenanteile können je nach TKG variieren.  
 Alle Mischungen werden nach der EU-Verordnung 834/2007 erstellt.  
 \*Der empfohlene Aussaattermin steht in starker Abhängigkeit zur jeweiligen Region und macht eine individuelle Beratung unabdingbar. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Mischungen zu tun haben.



Bioaktive Mischung / ab 49,- €/ha

# KREUZBLÜTLER HABEN EINE GUTE DURCHWURZELUNGSLEISTUNG



## DEUTSCHE SAATGUT 1.5



- leguminosenfreie Mischung
- starke Unkrautunterdrückung
- unterschiedliche Blattetagen maximieren die Blattfläche und somit die Photosyntheseleistung
- strukturfördernde Bodenerschließung durch verschiedene Wurzelanspragungen

### ZUSAMMENSETZUNG<sup>1</sup>

	Gewichtsanteile	Samenanteile
Gelbsenf	25 %	15 %
Ölrettich	25 %	8 %
Sonnenblume	20 %	1 %
Leindotter	15 %	45 %
Phacelia	15 %	31 %

### FRUCHTFOLGEEIGNUNG:



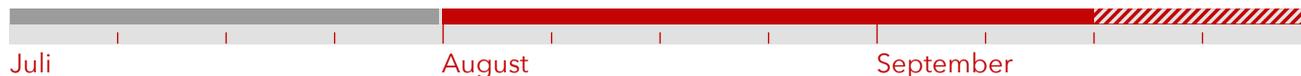
Getreide



Mais

**AUSSAATSTÄRKE:** 10-12 kg/ha

### AUSSAATZEITRAUM\*:



<sup>1</sup> Die Gewichts- bzw. Samenanteile können je nach TKG variieren.

Alle Mischungen werden nach der EU-Verordnung 834/2007 erstellt.

\*Der empfohlene Aussattermin steht in starker Abhängigkeit zur jeweiligen Region und macht eine individuelle Beratung unabdingbar. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Mischungen zu tun haben.



Ertrags- und Qualitätsgarant für den Kartoffelanbau

ab 99,- €/ha

# IDEALE ZWISCHENFRUCHT-MISCHUNG FÜR KARTOFFELFRUCHTFOLGEN



**DEUTSCHE SAATGUT KARTOFFEL-SPEZIAL**

- nematodenreduzierender Ölrettich
- tiefe und intensive Durchwurzelung der Bodenschichten steigert die Bodenstruktur
- Sommerwicke - mindernde Wirkung auf Schorfbakterium (*Streptomyces scabies*)
- Mobilisierung der Phosphorvorräte im Boden
- Rauhafer mindert das Auftreten von wandernden Wurzelnematoden (*Pratylenchus penetrans*)

**ZUSAMMENSETZUNG<sup>1</sup>**

	Gewichtsanteile	Samenanteile
Rauhafer	45 %	38 %
Ölrettich	35 %	56 %
Sommerwicke	20 %	6 %

**AUSSAATSTÄRKE:** 25 - 30 kg/ha



**FRUCHTFOLGEEIGNUNG:** Kartoffeln Getreide Mais Zuckerrübe

**AUSSAATZEITRAUM\*:**



<sup>1</sup> Die Gewichts- bzw. Samenanteile können je nach TKG variieren. Alle Mischungen werden nach der EU-Verordnung 834/2007 erstellt.

\*Der empfohlene Aussaattermin steht in starker Abhängigkeit zur jeweiligen Region und macht eine individuelle Beratung unabdingbar. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Mischungen zu tun haben.



# HUMUSAUFBAU UND LOCKERER BODEN



DEUTSCHE SAATGUT  
UNIVERSAL

- Stickstofffixierung und Bindung weiterer Nährstoffe als zusätzlicher Bonuseffekt
- „Büschelschön-“ und Ölleinblüten sorgen für reichlich Insektenschmaus
- leguminosenfreie Alternative für Fruchtfolgen mit Raps
- Rauhafer ist sehr zügig in der Jugendentwicklung und unterdrückt durch seine reiche Blattmasse auflaufende Unkräuter (*alleopathische Wirkung*)

## ZUSAMMENSETZUNG<sup>1</sup>

	Gewichts- anteile	Samen- anteile
Rauhafer	75 %	30 %
Öllein	15 %	20 %
Phacelia	10 %	50 %

**AUSSAATSTÄRKE:** 20 – 30 kg/ha

## FRUCHTFOLGEEIGNUNG:



Mais



Getreide

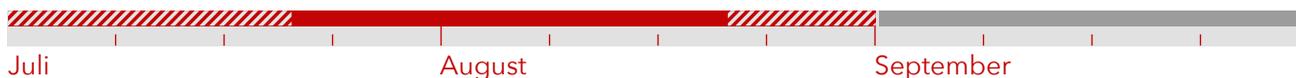


Raps



Zuckerrübe

## AUSSAATZEITRAUM\*:



<sup>1</sup> Die Gewichts- bzw. Samenanteile können je nach TKG variieren.

Alle Mischungen werden nach der EU-Verordnung 834/2007 erstellt.

\* Der empfohlene Aussattermin steht in starker Abhängigkeit zur jeweiligen Region und macht eine individuelle Beratung unabdingbar. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Mischungen zu tun haben.

# BAU DIR DEINEN ERFOLG! EINZIGARTIG UND EFFEKTIV

NUTZEN AUCH SIE UNSER ERFOLGREICHES  
BAUKASTENSYSTEM UND STELLEN SIE AB  
500 KG IHRE INDIVIDUELLE ZWISCHEN-  
FRUCHTMISCHUNG ZUSAMMEN.



KOMPONENTE	BESONDERHEITEN	FRUCHTFOLGEEIGNUNG					TKG (g)	SAAT-TIEFE (cm)

### Leguminosen

ACKERBOHNE	Bodengare	+	+	-	-	+	400-500	6-8
ALEXANDRINERKLEE	konkurrenzstark, abfrierend	+	+	0	+	+	2,5-3,5	1-2
BLAUE LUPINE	intensives Wurzelsystem	+	+	+	+	+	160-200	2-5
LUZERNE	trockenheitstolerant	+	+	+	+	+	6-17	1-2
PELUSCHKE	intensive Durchwurzelung	+	+	-	+	+	100-200	1,5-5
PERSERKLEE	feines Wurzelwerk	+	+	+	-	+	1-1,5	1-2
ROTKLEE	Humusanreicherer	+	+	0	+	+	1,5-2,5	1-2
SERRADELLA	verbessert Bodenstruktur	+	+	+	+	+	2,5-4,5	2-3
SOMMERWICKE	intensive Durchwurzelung	+	+	0	+	+	40-80	3-4
WEISSKLEE	oberirdische Kriechtriebe	+	+	+	+	+	0,5-1	0,5-1,5
WINTERWICKE	intensive Durchwurzelung	+	+	0	+	+	20-60	3-5

Weitere unbeeinflussbare und unvorhersehbare Faktoren können die hier dargestellten Informationen beeinflussen. Keine Gewähr auf Verfügbarkeit aller genannten Komponenten

- = ungeeignet 0 = neutral + = geeignet



AUSSAATZEITRAUM (MONATE)										EIGNUNG			NÄHRSTOFFBEDARF	WASSERBEDARF	WURZELSYSTEM	WINTERHÄRTE
März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	Unkrautunterdrückung	Humus	Erosionsschutz						
[Red bar from March to August]								2	3	2	1	3	P/B	1		
[Red bar from April to August]								1	2	2	1	2	B/P	0		
[Red bar from May to July]								2	3	3	1	2	P	1		
[Red bar from April to September]								2	2	2	1	1	P/B	3		
[Red bar from May to August]								3	2	2	1	2	P/B	0		
[Red bar from June to August]								1	2	2	1	3	B/P	1		
[Red bar from May to August]								1	2	2	1	3	B/P	3		
[Red bar from June to August]								1	2	2	1	3	P	1		
[Red bar from July to August]								3	2	2	1	2	B	0		
[Red bar from March to August]								1	2	2	1	3	B/P	3		
[Red bar from April to September]								2	2	2	1	2	B	3		

0 = sehr gering 1 = gering 2 = mittel 3 = hoch P = Pfahlwurzel B = Büschelwurzel

ZWISCHENFRÜCHTE

GRÄSER

SOJA

GETREIDE

MAIS

SONNENBLUMEN

# BAU DIR DEINEN ERFOLG! EINZIGARTIG UND EFFEKTIV

KOMPONENTE	BESONDERHEITEN	FRUCHTFOLGEEIGNUNG					TKG (g)	SAAT-TIEFE (cm)
								

Kruziferen								
GELBSENF	Begrünpungspflanze	+	+	-	+	-	6-8	1-2
MARKSTAMMKOHL	Wildfutter	+	+	-	0	0	4-4,5	1-2
KRESSE	Unkrautunterdrücker	+	+	-	+	+	0,5-1	0,5-1
LEINDOTTER	trockentolerant	+	+	-	+	0	1-1,5	1-2
ÖLRETTICH	tiefwurzelnd	+	+	-	+	+	9-12	2-3
SOMMERRAPS	frostempfindlich	+	+	-	-	-	3-5	1-2
SOMMERRÜBSEN	Bodenbedecker	+	+	-	-	+	3-5	1-2
WINTERFUTTERRAPS	Bodenfruchtbarkeit	+	+	-	-	-	3-5	1-2
WINTERRÜBSEN	Winterzwischenfrucht	+	+	-	-	-	3-5	1-2

Weitere Komponenten								
BUCHWEIZEN	Phosphataufschließer	+	+	+	0	-	15-20	1-2
ÖLLEIN	fruchtfolgeneutral	+	+	+	+	+	3-7	2-3
PHACELIA	Bienenpflanze	+	+	+	+	-	2	1-2
RAUHAFER	Nährstoffbinder	+	0	+	+	+	20-40	1-4
RAMTILLKRAUT	kälteempfindlich	+	+	-	+	+	2-3,5	1-2
WELSCHES WEIDELGRAS	Futternutzung	+	+	+	+	-	2-4,5	1-2

Weitere unbeeinflussbare und unvorhersehbare Faktoren können die hier dargestellten Informationen beeinflussen. Keine Gewähr auf Verfügbarkeit aller genannten Komponenten

- = ungeeignet 0 = neutral + = geeignet

Nutzen auch Sie unser erfolgreiches Baukastensystem und stellen Sie ab 500 kg Ihre individuelle Zwischenfruchtmischung zusammen.

	AUSSAATZEITRAUM (MONATE)									EIGNUNG			NÄHRSTOFFBEDARF	WASSERBEDARF	WURZELSYSTEM	WINTERHÄRTE
	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	Unkrautunterdrückung	Humus	Erosionsschutz					
GRÄSER																
SOJA																
GETREIDE																
MAIS																
SONNENBLUMEN																

0 = sehr gering 1 = gering 2 = mittel 3 = hoch P = Pfahlwurzel B = Büschelwurzel



Ein produktiver Gräserbestand schafft leistungsfähiges Grünland und verhindert Unkrautüberwucherungen - der Boden ist dann optimal vorbereitet für hohe Erträge und gewährleistet eine optimale Nutzungseignung.

# GRÄSER - UNSER PORTFOLIO

Die **DEUTSCHE SAATGUT** bietet Ihnen ein Gräserportfolio aus heimischer Erzeugung. Unser langjähriger Partner, die Silotech GmbH aus Claußnitz, ist seit über 35 Jahren Spezialist für die Produktion von Gräsern. Wir bieten ein hochwertiges Portfolio, bei dem besonderes Augenmerk auf Ertragsleistung, Energiegehalt und Verdaulichkeit gelegt wird.



**ENDE 2024 BEWIRTSCHAFTETEN BIO-BETRIEBE IN DEUTSCHLAND  
KNAPP 2 MIO. HA - DAVON KNAPP 1 MIO. HA ALS DAUERGRÜNLAND.  
DAS ENTSPRICHT RUND 50 % DER ÖKOLOGISCHEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN NUTZFLÄCHE.**

## WANN SIND WELCHE MASSNAHMEN IM GRÜNLAND ERFORDERLICH?

produktiver Grünlandbestand,  
**> 80 % hochwertige Gräser**



- regelmäßige Pflege
- kontinuierliche Nachsaat

lückige Narbe (10-30%), beginnende Verunkrautung, **> 60 % hochwertige Gräser**



- gezielte Unkrautbekämpfung
- integrierte Pflege - Nachsaat/Übersaat

lückige Narbe (> 30%),  
**< 60 % hochwertige Gräser**



- umbruchlose Neuanlage möglich
- Direktsaat mit Spezialtechnik

hoher Anteil (> 30%) Schadpflanzen,  
**Bodenverdichtungen**



- Totalherbizid - Neuansaat
- Umbruch - Neuansaat

# NACHSAATMISCHUNG FÜR INTENSIVNUTZUNG



## DEUTSCHE SAATGUT NACHSAAT

- zügiger Narbenschluss durch Hybridweidelgras
- Verbesserung der Narbendichte
- verhindert die Ausbreitung minderwertiger Arten
- Sicherung von Ertrag und Qualität

### AUSSAATMENGE IN ABHÄNGIGKEIT DES LÜCKENANTEILS

Lückenanteil	Aussaatstärke
5 - 10 %	ca. 8 kg/ha
10 - 20 %	ca. 10 - 15 kg/ha
20 - 30 %	ca. 15 - 25 kg/ha

### ZUSAMMENSETZUNG\*\*

Deutsches Weidelgras, früh	30 %	<div style="width: 30%; height: 10px; background-color: red;"></div>
Deutsches Weidelgras, mittel	25 %	<div style="width: 25%; height: 10px; background-color: red;"></div>
Deutsches Weidelgras, spät	25 %	<div style="width: 25%; height: 10px; background-color: red;"></div>
Wiesenslieschgras	12 %	<div style="width: 12%; height: 10px; background-color: red;"></div>
Weißklee	8 %	<div style="width: 8%; height: 10px; background-color: red;"></div>

### AUSSAATZEITRAUM\*:



\* Der empfohlene Aussaattermin steht in starker Abhängigkeit zur jeweiligen Region und macht eine individuelle Beratung unabdingbar. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Mischungen zu tun haben.

\*\* Bei den Mischungen kann es zu Änderungen der Zusammensetzung kommen.

# KLEEGRASMISCHUNG MIT HOHEM ROTKLEEANTEIL



DEUTSCHE SAATGUT  
KLEEGRAS

- ein- bis zweijährige Intensivnutzung
- Protein- und Energiefutter
- zusätzliche Stickstoffzufuhr durch Knöllchenbakterien des Rotklee
- ausgezeichneter Ertrag

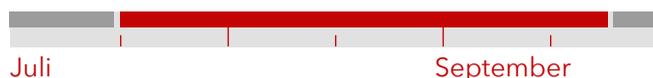
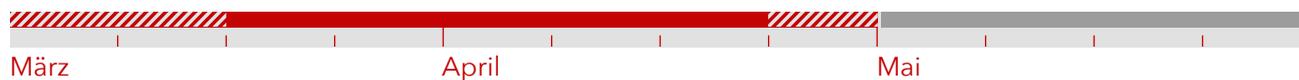


## ZUSAMMENSETZUNG\*\*

Rotklee	35 %	
Hybridweidelgras	35 %	
Welsches Weidelgras	30 %	

**AUSSAATSTÄRKE:** 25 kg/ha

## AUSSAATZEITRAUM\*:



\* Der empfohlene Aussaattermin steht in starker Abhängigkeit zur jeweiligen Region und macht eine individuelle Beratung unabdingbar. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Mischungen zu tun haben.

\*\* Bei den Mischungen kann es zu Änderungen der Zusammensetzung kommen.



# INTENSIVMISCHUNG FÜR SCHNITT- UND WEIDENUTZUNG



## DEUTSCHE SAATGUT MÄHWEIDE UNIVERSAL

- gesichertes Ertragspotenzial
- synchroner Schnitzeitpunkt der Arten und Sorten
- gute Winterhärte
- konkurrenzstark und trocken tolerant

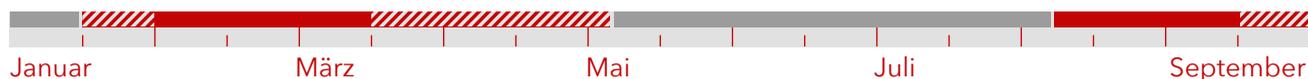


### ZUSAMMENSETZUNG\*\*

Deutsches Weidelgras, mittel	25 %	
Deutsches Weidelgras, früh	20 %	
Wiesenschwingel	20 %	
Wiesenlieschgras	17 %	
Rotschwingel	10 %	
Weißklee	8 %	

**AUSSAATSTÄRKE:** 30–35 kg/ha

### AUSSAATZEITRAUM\*:



\* Der empfohlene Aussaattermin steht in starker Abhängigkeit zur jeweiligen Region und macht eine individuelle Beratung unabdingbar. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Mischungen zu tun haben.

\*\* Bei den Mischungen kann es zu Änderungen der Zusammensetzung kommen.

# WERTVOLLE GRÄSERARTEN - KURZ ERKLÄRT



## DEUTSCHES WEIDELGRAS

*Lolium perenne*

- Futterwertzahl 8
- wichtigstes narben-bildendes Untergras
- mehrjährig, ausdauernd
- hohe Konkurrenzkraft
- dichte Narbe, gute Trittfestigkeit, gutes Nachwuchsvermögen
- auch für Nachsaaten geeignet
- Verbreitung auf frischen, feuchten Lagen
- sehr hohes Ertragspotenzial
- für Vielschnitt und Weide (4-8 Nutzungen)
- Wuchshöhe 30 bis 70 cm

## WELSCHES WEIDELGRAS

*Lolium multiflorum*

- Futterwertzahl 8
- hohe Konkurrenzkraft bei der Aussaat durch schnelle Jugendentwicklung
- ertragsstark bei intensiver Düngung
- empfindlich in rauen Lagen und Trockengebieten
- Feldfutterbau und Klee-grasgemisch
- weniger geeignet für Dauergrünland, geringere Ausdauerfähigkeit
- Nutzungsdauer 1 - 3 Jahre

## HYBRID-WEIDELGRAS

*Lolium hybridum*

- Futterwertzahl 7-8
- Kreuzung aus Welschem und Deutschem Weidelgras
- Grünfutter, Silage, Heu
- ein- bis mehrjähriges horstbildendes Obergras (80 - 100 cm)
- geringe Winterhärte, Auswinterungsgefahr in rauen Lagen und kalten Trockengebieten
- Mischung mehrerer Sorten (früh/spät, diploid/tetraploid) empfehlenswert
- konkurrenzstark

## KNAULGRAS

*Dactylis glomerata*

- Futterwertzahl 7
- hochwüchsig mit guter Massebildung
- ausdauernd und horstbildend
- vorwiegend für wärmere, mäßig trockene bis frische Lagen und tiefgründige, lehmig-humose Böden
- empfindlich bei Spätfrösten und Weide-/Vielschnittnutzung
- Nutzung überwiegend in Mischungen für weniger attraktive Wiesen sowie in Luzerne- und Klee-gras-mischungen



## ROTSCHWINGEL

*Festuca rubra*

- Futterwertzahl 5
- Ausläuferrotschwengel für die landwirtschaftliche Nutzung
- relativ winterhart mit geringen Ansprüchen an Boden und Klima, jedoch nicht an extrem trockenen, nassen oder nährstoffarmen Standorten
- Narbenbildner dort, wo Deutsches Weidelgras oder Wiesenrispe nicht sicher gedeihen
- verträgt Beweidung sehr gut, aber nur bedingt für die Schnittnutzung geeignet
- unentbehrlicher Mischungs-partner für raue und ungünstige Standorte



## ROHRSCHWINGEL

*Festuca arundinacea*

- Futterwertzahl 4
- ausdauerndes, horstbildendes, blattreiches Obergras
- tiefes Wurzelwerk
- sehr winterhart und unempfindlich gegen Nässe und Trockenheit
- für nasskalte, nicht entwässerte Böden, auf denen wertvollere Gräser nicht sicher gedeihen
- für Weide- und Futternutzung nur bedingt geeignet, z.B. für extensive Rinderhaltung in milden Lagen
- Verwendung als Begrünung und Einsaat in Flächen mit hoher Belastung



## WIESENSCHWEIDEL

*Festulolium*

- Futterwertzahl 4
- ausdauernd
- gut geeignet für anmoorige und mineralische Böden
- für Vor- und Mittelgebirgs-lagen geeignet und den mehrjährigen Ackerfutterbau



## WIESENSCHWINGEL

*Festuca pratensis*

- Futterwertzahl 8
- mehrjähriges, horstbildendes, ausdauerndes Obergras
- robust bei niedrigen Temperaturen und harten Wintern
- konkurrenzschwach
- bevorzugt Schnittnutzung, weniger Beweidung

# EXPERTENWISSEN GRÄSER



## DIPLOIDE ODER TETRAPLOIDE GRÄSER?

- beschreibt den genetischen Chromosomensatz
- Chromosomen bestimmen die Eigenschaften der Pflanze.
- Neben den natürlich vorkommenden Chromosomensätzen können durch Pflanzenzüchtung tetraploide Pflanzen erzeugt werden bzw. der Chromosomensatz in den Zellen angehoben werden.
- diploide Sorten = normaler Chromosomensatz ( $2n = 14$ )
- tetraploide Sorten = doppelter Chromosomensatz ( $4n = 28$ )

### Diploide Sorten:

- bessere Narbendichte und Ausdauer
- qualitätsbetont

### Tetraploide Sorten:

- höheres TKG = besserer Feldaufgang, da der Keimling widerstandsfähiger und robuster ist
- besser für Nachsaaten geeignet
- höherer Wassergehalt und höherer Gehalt an wasserlöslichen Kohlenhydraten - muss bei der Konservierung (Anwelkdauer) berücksichtigt werden
- höhere Ertragssicherheit
- tiefere Wurzeln
- gröbere Blattmasse, dickerer Halm

## KENNZEICHEN EINER GUTEN GRASSILAGE:

- angenehm säuerlicher, aromatischer Geruch
- keine Anzeichen von Nacherwärmung
- keine Schimmelnester, schmierigen Stellen
- homogene Masse mit gleichmäßiger Schnitt-/Häcksellänge (3 bis 4 cm)
- keine Fremdstoffe (Giftpflanzen, Sand oder Erde)
- Trockenmasse: 30 - 40 %
- pH-Wert: max. 4,6
- Futter mit Ausgangsmaterial vergleichbar (Farbe, Struktur)
- Rohfasergehalt: 210 - 250 g/kg Trockenmasse
- Rohproteingehalt: 150 - 170 g/kg Trockenmasse
- nutzbares Rohprotein: > 135 g/kg Trockenmasse
- Rohaschegehalt: < 100 g/kg Trockenmasse
- Energiegehalt: mind. 6,3 MJ NEL/kg Trockenmasse beim 1. Schnitt, Folgeschnitte: mind. 6,0 MJ NEL/kg Trockenmasse
- Milchsäure: mind. 3 % in der Trockenmasse
- Essigsäure: 2 - 3 % in der Trockenmasse
- Buttersäure: unter 0,3 % in der Trockenmasse
- RNB: < +6 g N/kg Trockenmasse
- Zucker: 30 - 80 g/kg Trockenmasse

Quelle: Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, 2024



## SOJAANBAU IN 2026? GENAU DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG!

Soja-Verkaufsförderin  
**Lara-Sophie Huppertz**  
☎ **030 403 61 3003**  
stemmt für Sie jede  
Herausforderung.

Soja - unsere DNA und unser Versprechen an Sie: Beste Qualität und kompetente Beratung. Für uns ist die Soja nicht nur eine Kulturpflanze, sondern ein zentraler Bestandteil unserer Identität. Mit Leidenschaft, Fachwissen und einem klaren Blick für die Anforderungen der Praxis begleiten wir Sie vom ersten Gedanken an den Anbau bis zur erfolgreichen Ernte und darüber hinaus.

Auf den folgenden Seiten finden Sie unser sorgfältig ausgewähltes Sojaportfolio. Wir bieten Ihnen Sorten in den unterschiedlichen Reifebereichen - sowohl für die Speisennutzung als auch für die Tierfütterung geeignet. Hier findet sich für jeden Anbau und jeden Standort die passende Sorte! Meine Kollegen und ich begleiten Sie mit Freude durch die Sojasaison. **Erfolgreich sind wir nur gemeinsam!**

# SOJA - UNSER PORTFOLIO

Bereits heute ist die Sojabohne die am häufigsten angebaute Körnerleguminose in Süddeutschland. Die Anbaueignung hat sich durch den Zuchtfortschritt und den Klimawandel enorm gesteigert. So sind heute 64 % der deutschen Ackerflächen sojafähig. Diese Kultur hat Potenzial, sie liefert hochwertiges Eiweiß, belebt den Boden und fixiert den benötigten Stickstoff selbst.

## WAS IST WICHTIG FÜR DEN ANBAU VON SOJABOHNEN?

### Klima und Standortansprüche:

- leicht erwärmbare Böden mit einem schwach sauren bis neutralen pH-Wert
- steinfreie Böden erleichtern die Ernte
- Aussaat bei Bodentemperaturen > 10 °C in eine Hochdruckphase
- Ortsrandlagen aufgrund von Tauben- und Krähenfraß meiden
- Standorte mit geringem N-Nachlieferungsvermögen
- Ertragspotenzial zwischen 30-40 dt/ha



### Fruchtfolge:

- nahezu selbstverträglich, Anbaupausen zu Sklerotiniawirtspflanzen beachten
- gute Vorfruchtwirkung durch Pfahlwurzel und Auflockerung der Fruchtfolge
- gute Vorfrüchte: Körner- und Silomais, Winter- und Sommergetreide
- ungeeignete Vorfrüchte: Raps, Sonnenblumen, Leguminosen



### Sortenwahl:

- Kriterien für die Sortenwahl: Kornertrag, sichere Abreife, Verzweigungsleistung, Standfestigkeit
- Verwendungsrichtung: Futternutzung oder Speisennutzung



### Aussaat:

- ab einer Bodentemperatur von 10 °C
- zwischen Ende April und Mitte Mai
- Saattiefe ca. 3-5 cm, Drill oder Einzelkornsaat, Reihenabstand 12,5-50 cm, Saatstärke zwischen 500.000 und 800.000 Körner/ha (1 EH = 150.000 Körner)
- bei schlechterer Keimfähigkeit eine höhere Aussaatmenge einplanen



### Düngung:

- keine N-Düngung
- nach Entzug, bei einem Ertrag von 30 dt/ha: 48 kg P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>/ha, 58 kg K<sub>2</sub>O/ha, 9 kg MgO/ha



### Unkrautmanagement:

- mechanische Unkrautbekämpfung entscheidend
- Hacken reguliert Unkraut, lockert den Boden, fördert das Pflanzenwachstum und die Knöllchenaktivität



sehr frühe  
000-Sojabohne

# DIE TALENTIERTE FRÜHREIFE



## AKUMARA

- hohe Ertragsleistung und überdurchschnittlich hoher Rohproteinерtrag
- sicher und früh abreifende 000-Sorte
- exzellente Standfestigkeit bei mittelkurzem Wuchs
- helle Nabelfarbe
- breite Standorteignung, auch für Grenzstandorte geeignet

### AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN\*

Reifezeit	<b>000</b>	sehr früh
Jugendentwicklung	<b>8</b>	rasch
Lagerneigung	<b>3</b>	gering
Wuchshöhe	<b>3</b>	kurz bis mittel

### ERTRAGSFAKTOREN\*

Kornertrag	<b>6</b>	mittel bis hoch
TKM	<b>5</b>	mittel
Rohproteingehalt	<b>6</b>	mittel bis hoch

### ANFÄLLIGKEIT GEGENÜBER KRANKHEITEN\*

Sklerotinia	<b>2</b>	sehr gering bis gering
Peronospora	<b>3</b>	gering bis mittel
Samenflecken	<b>2</b>	sehr gering bis gering

### VERPACKUNGSEINHEIT:

Eine Einheit enthält 150.000 Körner.

### WIR EMPFEHLEN:

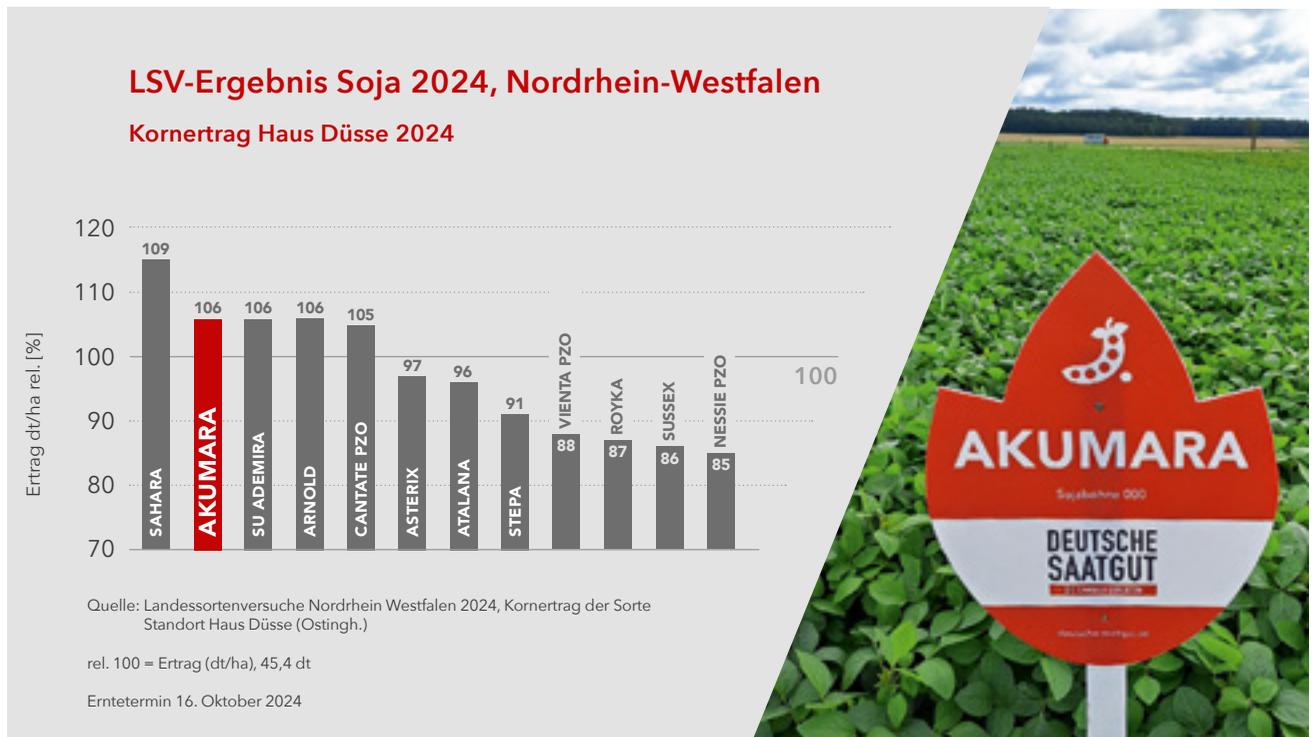
65 Körner/m<sup>2</sup> | 4-4,5 Einheiten/ha

\*Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche (Beschreibende Sortenliste, AGES, Stand August 2025) und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

# AKUMARA - FRÜH, STARK, VIELSEITIG

**AKUMARA** ist unser neues Talent im frühen Reifebereich. Ihre Bestände präsentieren sich prächtig mit einer mittleren Wuchshöhe bei bester Standfestigkeit und guter Verzweigung.

Speiseverwertung oder als Futtermittel? Diese Sorte kann definitiv beides. Hohe Erträge mit überdurchschnittlichem Rohprotein garantiert!



Alle Darstellungen und Aussagen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr.

sehr frühe bis mittelfrühe  
000-Sojabohne

# GESUND, BEWÄHRT, ROBUST - DIE FRÜHE ALLESKÖNNERIN



## MARQUISE

- sehr rasche Jugendentwicklung
- ertragsstarke, früh reifende 000-Sorte
- hohe Hülsenplatzfestigkeit
- gute Standfestigkeit
- ausgezeichnetes Verzweigungsvermögen
- für Erstanbauer und erfahrene Sojaanbauer bestmöglich geeignet

### AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN\*

Reifezeit	<b>000</b>	früh bis mittel
Jugendentwicklung	<b>7</b>	rasch
Lagerneigung	<b>4</b>	gering bis mittel
Wuchshöhe	<b>4</b>	kurz bis mittel

### ERTRAGSFAKTOREN\*

Kornertrag	<b>5</b>	mittel
TKM	<b>5</b>	mittel
Rohproteingehalt	<b>5</b>	mittel

### ANFÄLLIGKEIT GEGENÜBER KRANKHEITEN\*

Sklerotinia	<b>4</b>	gering bis mittel
Peronospora	<b>2</b>	sehr gering bis gering
Samenflecken	<b>2</b>	sehr gering bis gering

### VERPACKUNGSEINHEIT:

Eine Einheit enthält 150.000 Körner.

### WIR EMPFEHLEN:

65 Körner/m<sup>2</sup> | 4-4,5 Einheiten/ha

\* Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche (Beschreibende Sortenliste, AGES, Stand 2025) und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

# VERMEHRUNG ZU 100 % IN DEUTSCHLAND

Seit vielen Jahren bereits arbeiten wir mit unseren Vermehrungsbetrieben Hand in Hand zusammen. Das ist wichtig, um die beste Qualität gewährleisten zu können und Ihnen beste Ware zu liefern.



## Unser Qualitätsversprechen an Sie, die Triebkraftuntersuchung

Die Triebkraft gibt zusätzlichen Aufschluss über die Leistungsfähigkeit des Saatgutes, entsprechend ist sie ein Qualitätsmerkmal. Das Risiko keimlabiler Partien wird minimiert. Bei kaltem, nasskaltem Frühjahr ist eine hohe Triebkraft besonders wichtig, da sonst ein niedriger Feldaufgang und Ertragsverluste resultieren können.

**Eine Triebkraftuntersuchung sichert Ihren Ertrag nachhaltig ab.**



Kalttest - mit niedriger TK



Kalttest - mit hoher TK

## Triebkrafttest/Kalttest

- Samen in Erde bei 10 °C für 7 Tage (Keimphase), danach 25 °C für 7 Tage (Warmphase mit Licht)
- Überprüfung nach ISTA-Test

# ÜBERZEUGEND, STANDFEST, LEISTUNGSSTARK - ERTRAGSTARKE GRENZGÄNGERIN



**ANNABELLA**

- enorm ertragsstarke mittlere 00-Sorte
- äußerst hoher Rohproteinерtrag
- gute Standfestigkeit
- starkes Verzweigungsvermögen
- gute Unkrautunterdrückung bei zügiger Jugendentwicklung
- Sensibilität gegenüber Metribuzin beachten

## AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN\*

Reifezeit	<b>00</b>	mittel
Jugendentwicklung	<b>7</b>	rasch
Lagerneigung	<b>3</b>	gering
Wuchshöhe	<b>7</b>	hoch

## ERTRAGSFAKTOREN\*

Kornertrag	<b>8</b>	sehr hoch
TKM	<b>3</b>	gering
Rohproteingehalt	<b>5</b>	mittel

## ANFÄLLIGKEIT GEGENÜBER KRANKHEITEN\*

Sklerotinia	<b>4</b>	gering bis mittel
Peronospora	<b>4</b>	gering bis mittel
Samenflecken	<b>2</b>	sehr gering bis gering

## VERPACKUNGSEINHEIT:

Eine Einheit enthält 150.000 Körner.

## WIR EMPFEHLEN:

65 Körner/m<sup>2</sup> | 4,5 Einheiten/ha

\* Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche (Beschreibende Sortenliste, AGES, Stand 2025) und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

# ANNABELLA - ERTRAGSSTARKE, MITTLERE 00-SORTE

Bereits mehrjährig ist die ANNABELLA in den Landessortenversuchen in Bayern und Baden-Württemberg geprüft. Als frühe 00-Sorte ist sie gut für die besseren Sojalagen geeignet. Sie liefert langjährig absolute Spitzenerträge.

## Ergebnisse Landessortenversuche 2024 - Baden-Württemberg, Sojabohnen früh

SORTEN	Reife	Pflanzenlänge	Lager	Kornertag	Rohproteinertrag	Rohproteingehalt	Tausendkornmasse	Kornertag 2024	Anzahl Versuche 2024	Kornertag rel. mehrjährig (2020 - 2024)	Anzahl Versuche (2020 - 2024)	Proteinertrag rel. mehrjährig (2019 - 2023)
ALVESTA EU	(6)	5	2	8	-	-	-	100	6	102	28	103
<b>ANNABELLA NEU</b>	5	5	3	9	9	4	3	103	6	103	14	104
<b>ATACAMA EU</b>	(6)	(5)	(3)	(7)	(7)	(5)	(6)	101	2	100	18	100
DELPHI PZO	6	5	3	8	8	5	4	103	6	103	18	102
ES COMPOSITOR	6	5	3	8	9	4	4	97	6	99	30	100
ORAKEL PZO	7	5	4	8	8	6	5	101	6	100	19	101
RGT SAKUSA EU	-	-	-	-	-	-	-	96	2	95	21	97
SUCCESSOR	5	4	3	7	8	3	4	100	5	96	12	95
SU CUTENA	6	5	3	9	9	5	4	100	6	102	12	110
Versuchsmittel dt/ha								<b>45</b>		<b>38,8</b>		<b>14</b>

## Mehrjährig Absolut- und Relativertrag Korn und Protein

SORTE	Korn (2020-2024)		
	Relativertrag	Absolutertrag	Anzahl Versuche
ALVESTA	102	39,7	28
<b>ANNABELLA</b>	<b>103</b>	<b>39,8</b>	<b>4</b>
<b>ATACAMA</b>	<b>100</b>	<b>38,7</b>	<b>18</b>
DELPHI PZO	103	39,8	18
ES COMPOSITOR	99	38,4	30
ORAKEL PZO	100	38,8	19
RGT SAKUSA	95	37,0	21
SU CUTENA	102	39,5	12
SUCCESSOR	97	37,4	12
Versuchsmittel VRS	<b>38,8 dt/ha</b>		



Alle Darstellungen und Aussagen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr.

**NEU**sehr frühe  
0000-Sojabohne**SORTENVORSCHAU: EINE NEUE ÄRA BEGINNT!**

# DER NEUE STAR - UNSERE 0000-SORTE

**APULIA**

- sehr schnellwüchsig
- sichere Abreife
- auch geeignet für den Zweitfruchtanbau
- hohe Erträge entsprechend der frühen Reifegruppe



**121 TAGE  
BIS ZUR REIFE!**

**VERPACKUNGSEINHEIT:**

Eine Einheit enthält 150.000 Körner.

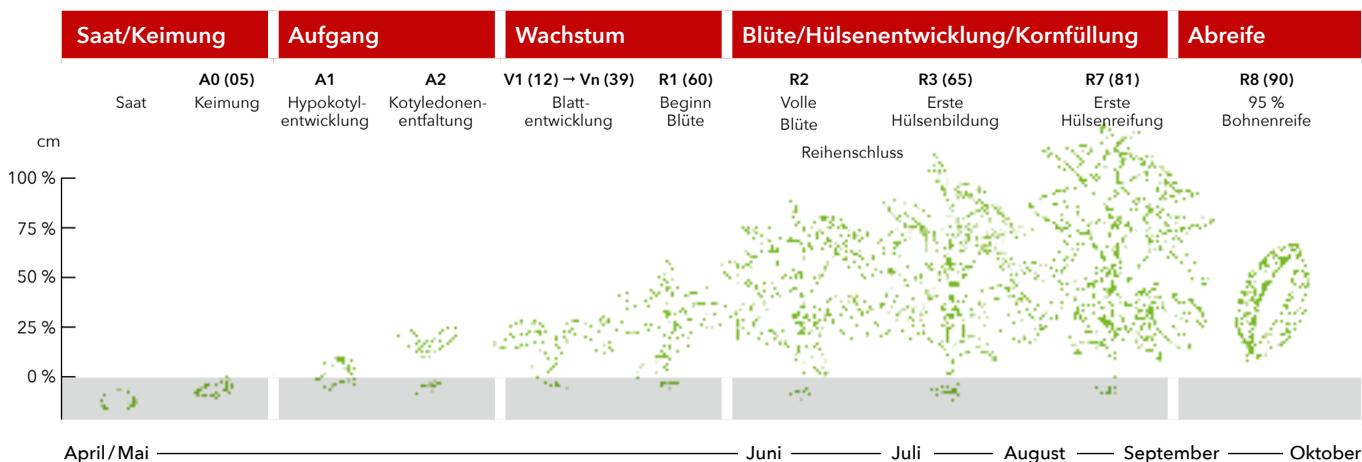
**WIR EMPFEHLEN:**65 Körner/m<sup>2</sup> | 4-4,5 Einheiten/ha

\* Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche (Beschreibende Sortenliste, AGES, Stand 2025) und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

# APULIA - WENN JEDER TAG ZÄHLT

Neue Maßstäbe entstehen durch Züchtungsfortschritt und so kommt es, dass nun endlich eine 0000-Sorte eine ertragreiche Relevanz erreicht hat, die den Anbau spannend und rentabel macht. Diese Sorte ist eine wahre Innovation, wenn es um kühlere Lagen und einen kurzen Vegetationszeitraum geht. Anbau in Gunstlagen als Zweitfrucht nach Gerste, auch das verspricht viele Potenziale. **APULIA - wenn jeder Tag zählt.**

## Pflanzenentwicklung



# ÜBERLEGEN, LEISTUNGSSTARK, KRAFTVOLL - DIE WOHL STÄRKSTE SORTE DEUTSCHLANDS



**APOLLINA**



- hervorragendes Ertragspotenzial im sicheren 000-Reifesegment
- erzielt höchste Rohproteinerträge
- großkörnig mit hellem Nabel
- mittlere Wuchshöhe bei guter Standfestigkeit
- breite Blätter sorgen für gute Unkrautunterdrückung
- hohes Kompensationsvermögen, für Trockengebiete geeignet

## VERPACKUNGSEINHEIT:

Eine Einheit enthält 150.000 Körner.

## WIR EMPFEHLEN:

65 Körner/m<sup>2</sup> | 4-4,5 Einheiten/ha

## AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN\*

Reifezeit	<b>000</b>	mittel
Jugendentwicklung	<b>7</b>	rasch
Lagerneigung	<b>4</b>	gering bis mittel
Wuchshöhe	<b>6</b>	mittel bis hoch

## ERTRAGSFAKTOREN\*

Kornertrag	<b>7</b>	hoch
TKM	<b>7</b>	hoch
Rohproteingehalt	<b>6</b>	mittel bis hoch

## ANFÄLLIGKEIT GEGENÜBER KRANKHEITEN\*

Sklerotinia	<b>3</b>	gering
Peronospora	<b>3</b>	gering
Samenflecken	<b>4</b>	gering bis mittel

\* Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche (Beschreibende Sortenliste, AGES, Stand 2025) und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

# UNSERE KUNDEN SIND BEGEISTERT: SO EINE SORTE HATTE ICH NOCH NIE!

„Eine Sorte, auf die ich mich verlassen kann; APOLLINA ist robust und bringt verlässlich an unseren verschiedenen Standorten hohe und stabile Erträge. Im nächsten Jahr möchten wir zusätzlich hacken, um mehr Luft an die Knöllchen zu bringen und den Ertrag noch weiter zu steigern.“

Jens Häußermann, Baden-Württemberg

„APOLLINA verbindet eine gute und stabile Ertragsleistung mit Speiseeignung.“

Benedikt Endres, Bayern

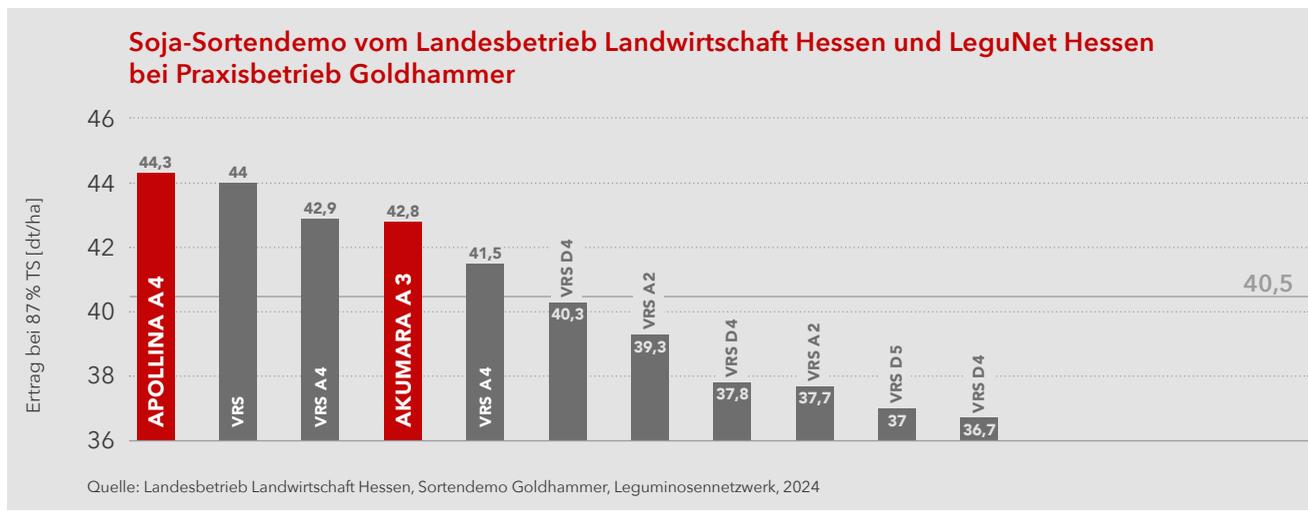


„APOLLINA hat einen hohen Hülsenansatz, ist standfest und ertragreich.“

Ralf Flüge-Kranz, Niedersachsen

# APOLLINA BEGEISTERT DEUTSCHLAND!

- APOLLINA hat sich bereits früh als ein besonderes Highlight herausgestellt. Als mittlere 000-Sorte passt sie hervorragend nach Bayern und Baden-Württemberg, aber auch in gute Lagen bis Niedersachsen. Die Sorte hat ihre Fans gefunden und begeistert weit darüber hinaus.
- Mit dem Anbau steht und fällt die Abnahme. APOLLINA hat sich diesen Weg geebnet. Sie ist Teil der Speiseindustrie geworden.



Alle Darstellungen und Aussagen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr.

# APOLLINA - DIE SORTE FÜR MENSCH UND TIER

ICH WERDE ZU FUTTER

ICH WERDE ZU SOJAMILCH UND SOJAJOGHURT



**Eine Sorte für alle Fälle.**  
Beliebt bei unseren Landwirten und der Industrie.

Sie haben Fragen rund um die Vermarktung oder suchen den passenden Abnehmer für Ihre Sorte?  
Ich helfe gerne!

Lara-Sophie Huppertz  
030 403 61 3003  
ls.huppertz@deutsche-saatgut.de



## Inhaltsstoffe von Sojakuchen, Sojabohnen und anderen Eiweißpflanzen

	Sojakuchen	Sojabohnen	Eiweißerbsen	Ackerbohnen
Trockensubstanz (g/kg)	880	900	870	870
Rohprotein (g/kg)	501	407	228	296
Stärke (g/kg)	70	51	508	421
Rohfett (g/kg)	51	196	19	18
Rohasche (g/kg)	64	53	34	41
Rohfaser (g/kg)	56	60	64	95
Lysin (g/kg)	31	25,2	16,4	18
Methionin (g/kg)	7,1	5,8	2,2	2,5
Cystein (g/kg)	7,8	6,4	3,6	3,7
Threonin (g/kg)	19,5	15,9	8,6	9,4
Tryptophan (g/kg)	6,5	5,3	2,1	2,4

## Getoastete Sojabohne:

- hochwertiges Eiweißfuttermittel
- direkt zur Fütterung oder Weiterverarbeitung
- Sojapresskuchen, Sojaschrot
- hoher Eiweißgehalt (über 35 %)
- hohe Verdaulichkeit essenzieller Aminosäuren
- hoher energetischer Futterwert

frühe bis mittlere  
000-Sojabohne

# MACHT GESUND, STARK UND REICH - UNSERE TOFU-KÜNSTLERIN



- sehr proteinreiche, frühreife 000-Sorte
- ideale Tofueignung
- hoher Kornertrag
- sehr gute Hülsenplatzfestigkeit
- hohe Toleranz gegen Sklerotinia und Peronospora
- gute Standfestigkeit

**ZÜCHTUNG DER TAIFUN-TOFU GMBH  
UND DER UNIVERSITÄT HOHENHEIM**

## VERPACKUNGSEINHEIT:

Eine Einheit enthält 150.000 Körner.

## WIR EMPFEHLEN:

65 Körner/m<sup>2</sup> | 4-4,5 Einheiten/ha

## AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN\*

Reifezeit	<b>000</b>	früh bis mittel
Jugendentwicklung	<b>6</b>	mittel bis rasch
Lagerneigung	<b>2</b>	sehr gering bis gering
Wuchshöhe	<b>3</b>	kurz

## ERTRAGSFAKTOREN\*

Kornertrag	<b>6</b>	mittel bis hoch
TKM	<b>7</b>	hoch
Rohproteingehalt	<b>8</b>	hoch bis sehr hoch

## ANFÄLLIGKEIT GEGENÜBER KRANKHEITEN\*

Sklerotinia	<b>2</b>	sehr gering bis gering
Peronospora	<b>3</b>	gering
Samenflecken	<b>2</b>	sehr gering bis gering

\* Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche (Beschreibende Sortenliste, AGES, Stand 2025) und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

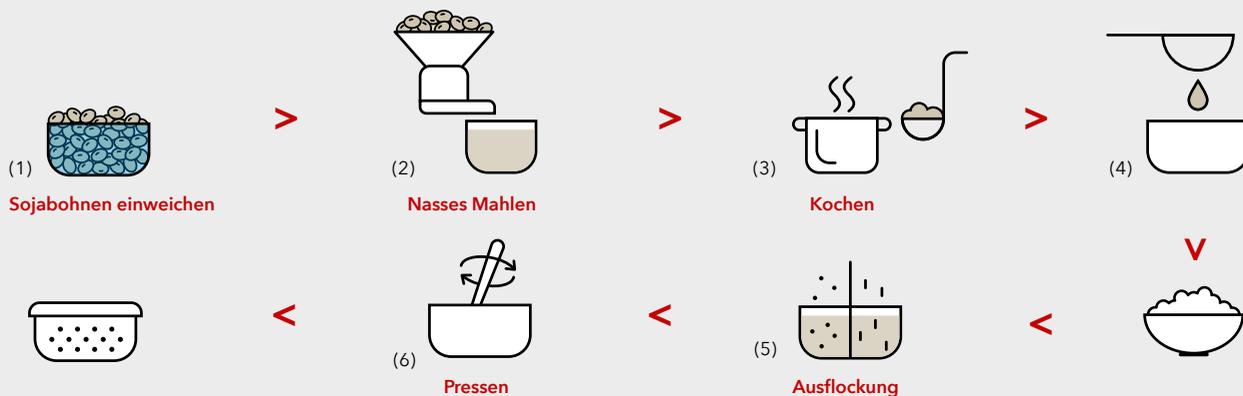
# LASST UNS KOCHEN!



Die **TODEKA** wird von unseren Partnern zu köstlichem Tofu weiterverarbeitet. **Aber wie genau wird Tofu eigentlich hergestellt?**



## TOFUHERSTELLUNG



### Einfache Kniffe für den perfekten Tofu, so werden auch Ihre Tofu-Gerichte zum Erfolg!

1. Tofu pressen - ideal in Küchenpapier, so wird er fester und nimmt Würze auf.
2. Marinieren - lassen Sie den Tofu mindestens 30 Minuten in einer kräftigen Marinade ziehen.
3. Einfrieren (dient der Entwässerung beim Auftauen)
4. Variieren Sie zwischen den Tofuarten (Seiden-, Räucher-, Gewürztofu ...).
5. Bestäuben mit Mehl führt zu einer knusprigen Kruste.
6. Tofu bei hoher Hitze anbraten, so wird er knusprig und zart.
7. Würzen Sie während des Kochens (z. B. mit Sojasauce) und kombinieren Sie mit Umami-Zutaten.
8. Für eine fettarme Zubereitung können Sie den Tofu im Ofen garen.

Nähere Informationen zur Tofuherstellung und Zubereitung sowie Rezeptideen auf [sojabohne.com](http://sojabohne.com)

# MASTERFIX L PREMIER – DAS SOJAIMPFMITTEL

**MAXIMALER ERTRAG UND HOHER ROHPROTEINGEHALT  
DURCH BIOLOGISCHE STICKSTOFFFIXIERUNG**

Grundvoraussetzung für erfolgreichen Sojaanbau ist die sorgfältige Inokulation (Impfung) des Saatgutes. Soja geht als Leguminose für die Stickstofffixierung eine Symbiose mit Bakterien der Gattung Bradyrhizobium japonicum ein. Die Bakterienstämme sind bei uns nicht heimisch, entsprechend ist die ordnungsgemäße Beimpfung für die Ertragsleistung und die Proteingehalte zwingend notwendig.



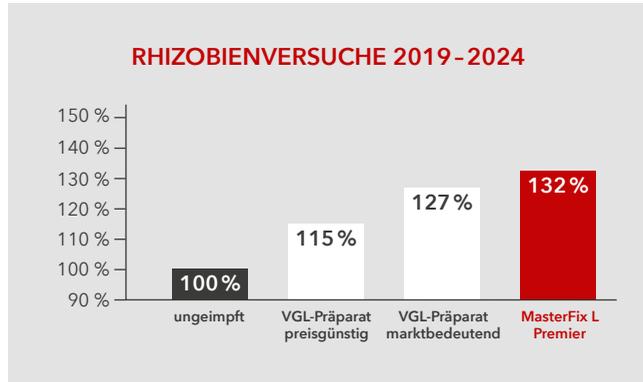
**Ab sofort im 2-Liter-Gebinde!\***

\* Eine Packung MasterFix L Premier (2 L) für 3,3 ha ( ca. 13,3 EH) bzw. 150 ml je EH Soja Saatgut. Für den Sojaerstanbau empfiehlt sich eine höhere Aufwandmenge: 1 Packung MasterFix L Premier (2 L) für 2,13 ha (ca. 8,8 EH Soja Saatgut) bzw. 225 ml je EH Soja Saatgut.

**IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:**

- Im Erstanbau erhöhte Aufwandmenge verwenden.
- Unmittelbar vor der Aussaat impfen.
- Hitze und UV-Strahlung vermeiden.
- Nach erfolgreicher Impfung werden Knöllchen an der Pflanzenwurzel sichtbar.
- Flüssigimpfmittel bringen beste Ergebnisse.
- MasterFix L Premier hat eine einmalige Formulierung.

**Ihre SAATGUT-EXPERTEN beraten Sie gerne rund um das Thema Impfmittel und Anwendung.**



Quelle: Probstdorfer Saatzeit, Exaktversuche 2019-2024, Mittel aus 9 Standorten, 100% = 3.266 kg/ha

# EINMALIG - UNSER SUPER SOJA-SPARPAKET

Sojaanbau, den sich  
jeder leisten kann.

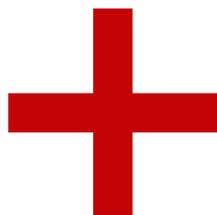
Unsere Qualität ist  
purer Luxus!

**10 HA SOJA-SPARPAKET  
FÜR NUR 3.440,- €!<sup>1</sup>**

DAS ENTSPRICHT EINEM PREIS  
VON NUR 344,- €/ha!



**40 EH  
ÖKO-SOJASAATGUT**



**3 PACK  
MASTERFIX L PREMIER**



**JETZT HIER BESTELLEN:**

Sofia Koukouwetsos  
Kundenbetreuerin



030 403 61 3007



s.koukouwetsos@deutsche-saatgut.de

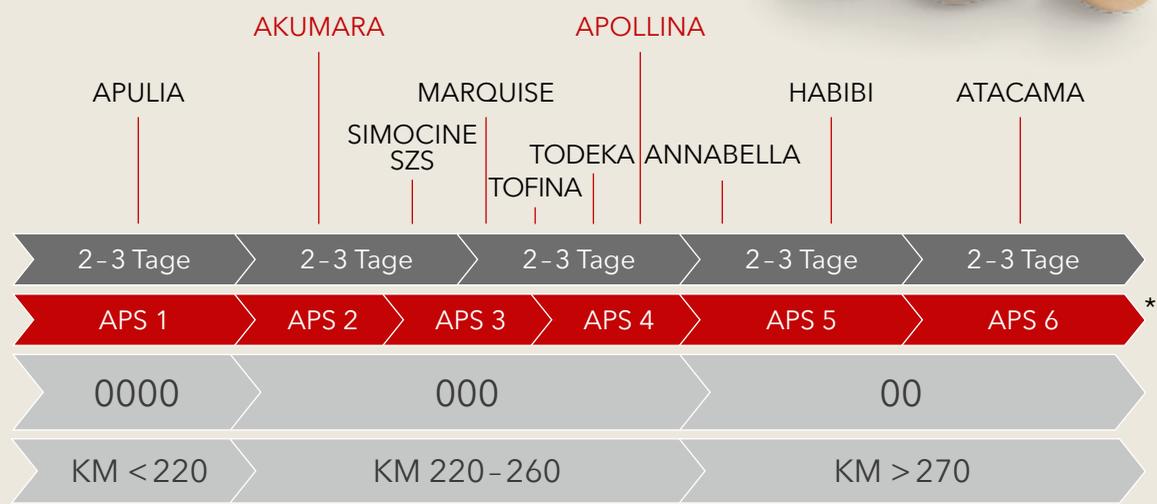


<sup>1</sup> Paketzusammensetzung freibleibend

# SOJA BOHNE .COM

Achtung: Sojabohnen unterscheiden sich innerhalb einer Reifegruppe um bis zu einer Woche in der Abreife. Beachten Sie die APS-Einstufung.

**FRAGEN SIE IHRE SAATGUT-EXPERTEN!**



Alle EXPERTEN-TIPPS rund um den Sojaanbau finden Sie im Anbauleitfaden und auf der Webseite [sojabohne.com](http://sojabohne.com). **Informieren Sie sich jetzt!**



\* Die Darstellung orientiert sich an der österreichischen beschreibenden Sortenliste, AGES 2025  
Alle Darstellungen und Aussagen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr.

# EXPERTENWISSEN

## SOJA

### SOJAANBAU IN DEUTSCHLAND

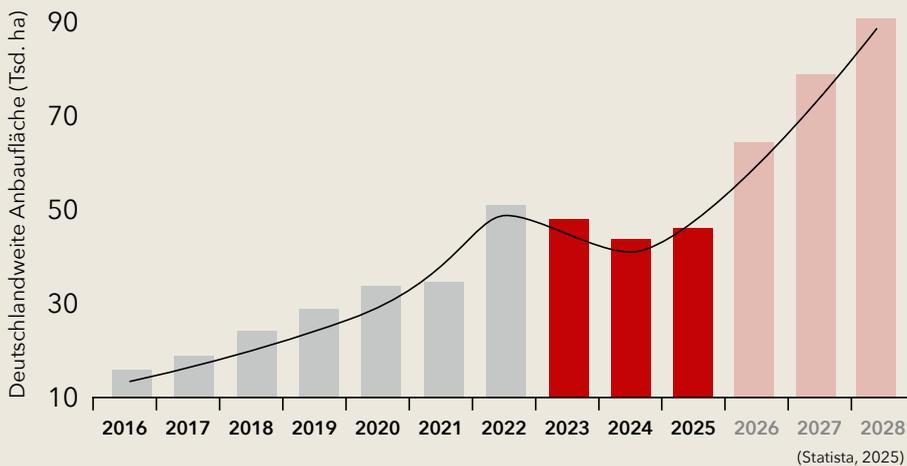
In den für die Sojabohne klimatisch günstigeren Bundesländern Bayern und Baden-Württemberg ist die Sojabohne bereits die wichtigste Körnerleguminose im Anbau.

**Der Anteil der ökologisch bewirtschafteten Fläche liegt für Soja bei etwa 33 Prozent.**

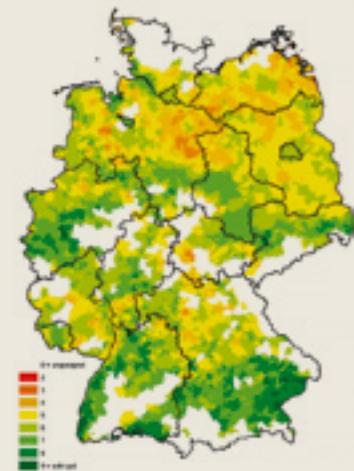
Der Zuchtfortschritt und beste Beratung ermöglichen den Anbau von Passau bis Ostfriesland.

**64%**  
der deutschen  
Ackerflächen  
sind sojafähig

#### Entwicklung der Anbaufläche von Sojabohnen in Deutschland



#### Anbaueignung für die Sojabohne



(Julius Kühn-Institut, 2025)

**Der positive Trend beim inländischen Sojaanbau** war auch im vergangenen Jahr in der Verarbeitung, der Vermarktung und Nachfrage zu erkennen.

# SOWAS VON SOJA!

## DIESE KULTUR HAT POTENZIAL

### Anforderungen als Lebens- und Futtermittel

- Protein (Tofu > 42 %, Futter > 33 %)
- Feuchte: Futter i. d. R. trockener als Nahrungsware
- Sauberkeit (Oberfläche)
- Allergene (Getreide, Lupine)
- Giftige Unkrautsamen (Schw. Nachtschatten, Stechapfel)
- Cadmium (Vorsicht bei Schwemmlandböden)



### Hoher Proteingehalt und wirtschaftlicher Nutzen

- Sojabohnen haben einen **sehr hohen Proteingehalt**, was sie zu einer wertvollen Quelle für Tierfutter und menschliche Ernährung macht.
- Durch den Anbau von Sojabohnen können Landwirte eine höhere Wertschöpfung erzielen, da die **Nachfrage** nach Soja auf dem globalen Markt **hoch** ist.

### Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit

- Der Anbau von Sojabohnen trägt zur **Verbesserung der Bodenstruktur und -fruchtbarkeit** bei, da die Pflanzen Stickstoff in den Boden einbringen.
- Dies kann sich positiv auf nachfolgende Kulturen auswirken und die **langfristige Gesundheit des Bodens fördern**.

### Unterstützung der Bioökonomie

- Der Anbau von Sojabohnen unterstützt die Entwicklung einer nachhaltigen Bioökonomie, indem er eine **erneuerbare und vielseitige Ressource für verschiedene Industrien** bereitstellt.
- Die Förderung des Sojabohnenanbaus kann zur Schaffung neuer Arbeitsplätze und zur Stärkung der ländlichen Wirtschaft beitragen.

### Positive Umweltbilanz

- Sojabohnen haben im Vergleich zu anderen Leguminosen einen **geringeren Wasserbedarf**, was sie zu einer umweltfreundlicheren Option in Regionen mit begrenzten Wasserressourcen macht.

## Eine Kultur mit vielen Vorteilen



- Königin der Leguminosen
- Zuchtfortschritt bei Soja, Reifegruppe 000 und 00 - steigende Erträge
- keine Leguminosenmüdigkeit
- steigende Temperatursummen bei zunehmender Fröheife ermöglichen den Anbau in immer nördlicheren Breiten
- Wertschätzung für regionale, gentechnikfreie Produkte
- Plant-Based-Produkte eröffnen neue Märkte

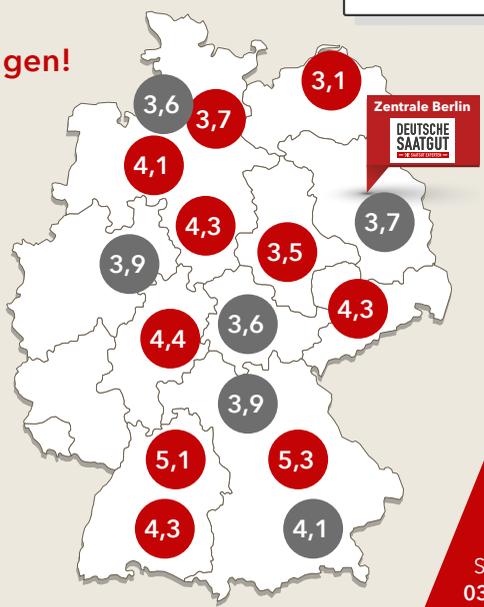
**„Seit 15 Jahren baue ich Sojabohnen mit steigendem Erfolg an. Mich begeistert das Potenzial dieser Kultur.“**  
**Christian Littmann**, Mecklenburg-Vorpommern



**„Die Sojabohne hat ein unglaubliches Potenzial; durch den Klimawandel und den enormen Zuchtfortschritt steigen die Anbauerfolge deutschlandweit.“**  
**Lara-Sophie Huppertz**

## APOLLINA weiß zu überzeugen!

APOLLINA MARQUISE



Ernteergebnisse aus dem Jahr 2024 in Tonnen pro Hektar, ein Überblick aus eigener Befragung und einer Umfrage des Sojaförderings



## Haben Sie noch Fragen?

Unsere Ansprechpartnerin Lara-Sophie Huppertz berät Sie gerne telefonisch unter: **030 403 61 3003**



ZWISCHENFRÜCHTE

GRÄSER

SOJA

GETREIDE

MAIS

SONNENBLUMEN

# GETREIDE - UNSER PORTFOLIO

DIE DEUTSCHE SAATGUT BIETET IHNEN EIN GETREIDEPORTFOLIO FÜR AUSSERGEWÖHNLICHE WERTSCHÖPFUNG. SETZEN SIE AUF SPEZIALITÄTEN IM GETREIDE.

Getreide wird auf einem Viertel der gesamten ökologischen bewirtschafteten Fläche angebaut. Auf mehr als 400.000 ha wird Getreide zur Körnergewinnung angebaut. Weizen stellt mit rund 25 % Anteil die größte Kultur.

Abhängig vom Standort und der Anforderung von Mühlen variiert der Anbauanteil von **Eliteweizen (E)**, **Qualitätsweizen (A)**, **Brotweizen (B)**, oder **Futterweizen (C)** nach Bundesländern und Regionen. Qualitätskriterien wie Protein, Fallzahl, Fallzahlstabilität, Gesundheit, Standfestigkeit u. W. sind entscheidend für die Sortenwahl.

**Unser ertragsstarker und begrannter E-Weizen AXARO eignet sich herausragend für den Anbau.** Als frühreifer Kompensationstyp mit guter Bestockungsleistung spielt **AXARO** vor allem in Trockengebieten seine Stärken aus.

**SETZEN SIE AUF ERTRAGSSTABILITÄT,  
SETZEN SIE AUF AXARO!**

**Wertschöpfung** beschreibt die Transformation von Produkten in Güter mit monetärem Wert – zum Beispiel Getreide. Sie dient der Berechnung des landwirtschaftlichen Bruttoinlandsproduktes.

Mit unserer außergewöhnlichen Wertschöpfung wollen wir den höchstmöglichen selbst erzeugten Marktwert Ihres Unternehmens generieren.

**Lassen Sie sich von uns dazu beraten!**

**Christian Worms,**  
Vertriebsleiter Region Ost,  
in einem AXARO-Bestand  
im Landkreis Ludwigslust-  
Parchim.

☎ **0170 372 4007**



# AUF DIESEN GRANNENWEIZEN IST VERLASS



**AXARO**

- ideal für Gebiete mit wiederkehrender Vorsommertrockenheit
- genügsame Standortansprüche
- verbindet hohes Ertragsvermögen mit eindrucksvoller Proteinqualität
- exzellente Verarbeitungseigenschaften
- gute Resistenzen gegen Rost- und Mehltauinfektionen
- sensationelle Wassernutzungseffizienz

## EIGENSCHAFTEN\*

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Reife	██████████									
Kornertrag Stufe 1 + 2	████████████████████									
Pflanzenlänge	██████████									
Lageranfälligkeit	██████████									
Mehltau	██████████									
Gelbrost	██████									
Braunrost	██████████									
Blattseptoria	██████████									
Ährenfusarium	██████████									
Fallzahl	████████████████████									
Rohproteingehalt	████████████████████									

## AUSSAATSTÄRKE (Körner/m<sup>2</sup>)

	Körner/m <sup>2</sup>
Normal	250-300
Spät	300-400

## AUSSAATZEITRAUM\*\*:



\* Die Eigenschaften beziehen sich auf die Einstufungen der österreichischen beschreibenden Sortenliste (AGES) 2025. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.  
 \*\* Der empfohlene Aussaattermin steht in starker Abhängigkeit zur jeweiligen Region und macht eine individuelle Beratung unabdingbar.

# AXARO - DER MIT DER STEINBRANDTOLERANZ



ERTRAGSSTARK UND VERLÄSSLICH, VOR ALLEM AUF  
GRENZSTANDORTEN MIT WIEDERKEHRENDER  
VORSOMMERTROCKENHEIT



**AXARO** zeichnet sich als frühreifer, begrannter E-Weizen vor allem durch überdurchschnittliche Kornerträge in Trockengebieten und eine hohe N-Effizienz aus. Der Kompensationstyp vereint Ertrag, Gesundheit und Qualität. Die gute Winterhärte erhöht die Spätsaatverträglichkeit bei gleichzeitig starker Bestockungsleistung. **AXARO** startet früh in die Vegetationsphase und nutzt dadurch die Winterfeuchtigkeit optimal aus.

Zudem weist der Grannenweizen eine der höchsten Weizensteinbrandtoleranzen auf dem Bt-5-Gen aus und eine sehr geringe Anfälligkeit gegenüber Gelbrost, was **AXARO** für den Öko-Anbau prädestiniert.

**Setzen Sie auf AXARO, den stresstoleranten Kamelweizen!**

# ÜBERDURCHSCHNITTLICH HOHE TS-ERTRÄGE BEIM FRÜHEN SCHNITT



## BERNBURGER FUTTERROGGEN

- rasante und überproportionale TS-Entwicklung für einen frühen Schnitt Ende April
- winterhart und stresstolerant
- gutes Bestockungsvermögen
- Winterzwischenfrucht zum Schutz vor N-Auswaschungen
- starke Konkurrenzkraft für gute Unkrautunterdrückung
- niedriges TKG = geringe Saatgutkosten

### EIGENSCHAFTEN\*

	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Massenbildung	[Red bar spanning approx. 6 units]								
Pflanzenlänge	[Red bar spanning approx. 4 units]								
Lageranfälligkeit	[Red bar spanning approx. 5 units]								
Trockenmasseertrag	[Red bar spanning approx. 6 units]								
TS-Gehalt (Ernte)	[Red bar spanning approx. 5 units]								
Rohproteingehalt	[Red bar spanning approx. 5 units]								

### AUSSAATSTÄRKE (Körner/m<sup>2</sup>)

	Körner/m <sup>2</sup>	kg/ha
frühe Aussaat	250 - 300	-
späte Aussaat	300 - 400	-
als Winterzwischenfrucht	-	90 - 120

### AUSSAATZEITRAUM\*\*:



\* Die Eigenschaften beziehen sich auf die Einstufungen der beschreibenden Sortenliste (BSA) 2025 und/oder züchtereigenen Einstufungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.  
 \*\* Der empfohlene Aussaattermin steht in starker Abhängigkeit zur jeweiligen Region und macht eine individuelle Beratung unabdingbar.

# BERNBURGER FUTTERROGGEN<sup>szs</sup>

## TRADITION VOLL IM TREND

Der **BERNBURGER FUTTERROGGEN<sup>szs</sup>** zeichnet sich als Winterroggentyp speziell für die Grünfuttergewinnung aus. Die hohe Bestockungsleistung sorgt für dichte Pflanzenbestände im Herbst. Im Frühjahr startet der **BERNBURGER FUTTERROGGEN<sup>szs</sup>** früh in die Wachstumsphase und baut zügig Trockenmasse auf. Als extensiv zu führende Kultur vereint der Grünschnittroggen Ertragssicherheit und Ertragsstabilität.

Durch die hohe Nährstoffeffizienz und ideale Ausnutzung von Restnitrat im Boden werden Nährstoffauswaschungen ins Grundwasser verhindert bzw. stark reduziert. Das starke Wurzelwerk versorgt die Pflanze mit ausreichend Wasser und sorgt für eine gute Durchwurzelung des Bodens. Auch auf den leichtesten Böden wächst der **BERNBURGER FUTTERROGGEN<sup>szs</sup>**. Aufgrund der Spätsaatverträglichkeit und der hohen Winterhärte ist ein Anbau als Winterzwischenfrucht möglich.

Original Kulturanweisung  
aus dem Jahr 1957



### Ihre Vorteile auf einen Blick:

- hohe Umweltstabilität und Robustheit
- Erosionsschutz
- Stickstoffbindung
- hohe Konkurrenzkraft
- geeignet für den Zwischenfruchtanbau
- liefert Futter für Tiere und Masse für Biogasanlagen

Ergänzen Sie Ihre Fruchtfolge.



# EXPERTENWISSEN GETREIDE





## WELCHE UNTERSCHIEDE BESTEHEN IN DER WEIZENQUALITÄT?

WEIZENQUALITÄT*	FEUCHTE	HL-GEWICHT	FALLZAHL	PROTEIN	EIGENSCHAFTEN
Futterweizen C-Weizen	14,5 %	> 72 kg/hl			niedrige Proteinwerte und hl-Gewichte, hohes Ertragspotenzial, kein gutes Backverhalten
Mahlweizen B-Weizen	14,5 %	> 76 kg/hl	> 220 s	> 11,5%	Gebäckherstellung
Mahlweizen A-Weizen	14,5 %	> 76 kg/hl	> 250 s	> 13,0%	hohe Proteinwerte und hl-Gewichte, Aufmischweizen
Mahlweizen E-Weizen	14,5 %	> 78 kg/hl	> 280 s	> 14,5%	sehr hohe Proteinwerte und hl-Gewichte, Ausgleich von Backschwächen anderer Sorten

\* Die Abstufungen und Anforderungen variieren nach Abnehmer und weisen Orientierungshilfen auf.

### Indirekte Qualitätseigenschaften:

**Protein (%):** Der Eiweißgehalt im Weizenmehl ist sortenabhängig und kann in hohem Maße durch die Stickstoffdüngung beeinflusst werden. Steigende Rohproteingehalte wirken sich tendenziell positiv auf das Backverhalten aus. Für die Keksherstellung werden Sorten mit niedrigen Protein- und Klebergehalten bevorzugt. Die Teigbeschaffenheit und Dehnbarkeit wird ebenfalls beeinflusst.

**Fallzahl (s):** Die Fallzahl ist ein Maß für die Aktivität der stärkeabbauenden Enzyme (Alpha-Amylasen). Eine höhere Fallzahl ist für die Backfähigkeit günstig, da die Krumenelastizität der Gebäcke steigt. Neben der Fallzahl spielt auch die Fallzahlstabilität, also die Fallzahlreaktion einer Sorte auf kritische Abreife- und Erntebedingungen bei der Sortenwahl eine wichtige Rolle.

**Hektolitergewicht (hl):** Das Hektolitergewicht (hl-Gewicht) von Weizen gibt Aufschluss über die Qualität und Ver-mahlbarkeit des Getreides. Es gibt an, wie viel Kilogramm Weizen in einen Hektoliter passen. Ein höheres hl-Gewicht deutet in der Regel auf eine bessere Qualität hin.



**Ivan Möller**, Gebietsleiter in Schleswig-Holstein, vor einem ertragsstarken ATLANTICO-Bestand im Landkreis Rendsburg-Eckernförde. **Tel. 0170 372 4001**

# MAIS - UNSER PORTFOLIO

Eine gute Silomaisart muss eine Reihe von agronomischen, qualitativen und ernährungsphysiologischen Kriterien erfüllen, um sowohl hohe Erträge als auch eine optimale Futterqualität für die Milchproduktion zu gewährleisten.

# VOLLE SILOS - VOLLE TASCHEN

Die DEUTSCHE SAATGUT legt bei der Auswahl ihrer Silomaissorten großen Wert auf die Faktoren wie: **hohe Gesamttrockenmasse- und Stärkeerträge** sowie **hohe Energiegehalte**. Dabei beeinflussen hohe Gehalte an Stärke aus den Maiskörnern sowie Zuckergehalte aus der Restpflanze die Milchleistung.

Auch eine hohe Verdaulichkeit der Restpflanze ist wichtig. Die Zellwandverdaulichkeit (NDF) beschreibt, wie gut die faserigen Bestandteile der Maissilage von Wiederkäuern umgesetzt werden können. Für eine hohe Zellwandverdaulichkeit ist die Genetik ein wichtiger Einflussfaktor. Mit AROLDO, ALISSIO und ATLANTICO bieten wir Maisorten mit besonders hoher Zellwandverdaulichkeit an.

**Um das genetische Leistungspotenzial von Maissorten gut nutzen zu können, sind wichtige Kriterien im Anbau und bei der Ernte zu beachten. Hierzu gehören:**

- Die Sortenwahl ist den lokalen Anbaubedingungen (z. B. Reifegruppe, Wasserversorgung, Bodentyp) anzupassen.
- Erntezeitpunkt: Früh geernteter Mais (niedriger TS-Gehalt, z. B. 30 % TS-Gehalt Gesamtpflanze) hat oft höher verdauliche Zellwände, aber weniger Stärke. Spät geernteter Mais (hoher TS-Gehalt, z. B. ab 37 % TS-Gehalt Gesamtpflanze) enthält mehr Lignin, was zu einer schlechteren Verdaulichkeit der Zellwände führen kann. Mit zunehmenden TS-Gehalten wird der Silierprozess erschwert, es wird mehr Zeit für die Verdichtung benötigt. Manchmal kann dies bei der Befüllung des Maissilos nicht berücksichtigt werden.
- Ideal kann bei Silomais ein Erntezeitpunkt von 32–35 % TS-Gehalt der Gesamtpflanze für gute Stärke- und Faserverdaulichkeit sein. Gleichzeitig wird ein günstiger pH-Verlauf im Silagevorgang unterstützt. Eine gute Gärstabilität vermindert Verluste durch Nacherwärmung.



# EINFACH ÜBERLEGEN - AROLDO

**AROLDO** zeigt in züchtereigenen Versuchen einen frühen Beginn der Stärkeeinlagerung im Korn. Somit wird bereits bei einem TS-Gehalt der Gesamtpflanze ab 32 % ein hoher Stärkegehalt ermöglicht. Das kann auch in Grenzlagen des Maisanbaus bei der Nutzung von frühen Maissorten ein Vorteil sein.

Mit einer höheren Zellwandverdaulichkeit wird eine schnellere Pansenpassage erreicht, was wiederum eine höhere Futteraufnahme sowie höheren Energieumsatz ermöglicht – und das kann letztlich in einer höheren Milchleistung münden. Insbesondere bei leistungsstarken Kühen ist dieses Merkmal wichtig, da sie nur begrenzt Futter aufnehmen können – das Futter muss also „effizient“ verdaulich sein.

**AROLDO** hat in der Wertprüfung **sowie in den LSV 2024** sein genetisches Potenzial an hohen Kornerträgen bestätigt. Bei der Nutzung als Silomais eignet sich Aroldo sehr gut für die Fütterung bei grasbetonten Rationen. Je größer der Grassilageanteil in der Ration ist, desto mehr ist der Einsatz von besonders stärkereichen Maissorten zu favorisieren. Bei einer grasbetonten Fütterung liegt das Augenmerk bei der Auswahl der Maissorten also vor allem auf dem Stärkegehalt.

**Qualität oder Ertrag? Mit AROLDO geht beides!**



**Am Kolben erkennt man sofort, was der Maisbestand generell zu bieten hat.**  
Unsere Experten sorgen für Sie dafür, dass es zu einem solchen kommt.

S Silomais E Energiemais

Mittelfröhe  
Doppelnutzungssorte

# DIE SPITZENKLASSE HÖCHSTER NUTZUNGS- FLEXIBILITÄT



**MAGNATO**  
ca. S 240 | ca. K 240

- gute Kältetoleranz
- massebetonter Silomais
- Empfehlung für energiebetonte Rationen
- sehr gute Restpflanzenverdaulichkeit

## EIGENSCHAFTEN\*

	1	2	3	4	5	6	7
GTM-Ertrag	[Red bar from 2 to 6]						
Energieertrag	[Red bar from 2 to 4]						
Jugendentwicklung	[Red bar from 2 to 5]						
Pflanzenlänge	[Red bar from 2 to 6]						
Standfestigkeit	[Red bar from 2 to 5]						
<b>S</b> Stärkegehalt	[Red bar from 2 to 6]						
<b>K</b> Kornertrag	[Red bar from 2 to 5]						

1 sehr gering | 2 gering | 3 mittel bis gering | 4 mittel | 5 hoch | 6 hoch bis sehr hoch | 7 sehr hoch

## AUSSAATSTÄRKE (Körner/m<sup>2</sup>)

	Silomais	Körnermais
hohe Wasserversorgung	10	9,5
niedrige Wasserversorgung	8,5	7,5

## STANDORTEIGNUNG



\* Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

# MAXIMAL FLEXIBEL UND ALLZEIT BEREIT



## ALISSIO

ca. S 240 | ca. K 240

- massebetonter, sehr ertragsstarker Silo- und Energiemais
- überzeugt durch hohe Biogaserträge
- hohes Kornertragspotenzial
- breite Standorteignung, auch für trockene Standorte geeignet
- standfest und gesund

### EIGENSCHAFTEN\*

	1	2	3	4	5	6	7
GTM-Ertrag	████████████████████						
Energieertrag	████████████████████						
Jugendentwicklung	████████████████████						
Pflanzenlänge	████████████████████						
Standfestigkeit	██████████████████						
<b>S</b> Stärkegehalt	████████████████████						
<b>K</b> Kornertrag	██████████████████						

1 sehr gering | 2 gering | 3 mittel bis gering | 4 mittel | 5 hoch | 6 hoch bis sehr hoch | 7 sehr hoch

### AUSSAATSTÄRKE (Körner/m<sup>2</sup>)

	Silomais	Körnermais
hohe Wasserversorgung	10,5	9
niedrige Wasserversorgung	9	8

### STANDORTEIGNUNG



feuchte, kalte Böden

mittlere Böden

trockene, sandige Böden

\* Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.



# DAZU SAGT JEDER GERNE JA! ATLANTICO IN ALLER MUNDE

Die Reife der Restpflanze im Vergleich zum Kolben ist bei **ATLANTICO** etwas später. Daher wird **ATLANTICO** auch als **Stay-green-Sorte** bezeichnet. Diese Reifeverzögerung der Restpflanze erlaubt mehr Flexibilität durch ein größeres Erntefenster bei Silomais.

**ATLANTICO** eignet sich sehr gut für die Verwendung als Silomais in maisbetonten Futterrationen. Dabei ist die Mais-silage das tragende Grundfutter in der Ration, denn eine gute Verdaulichkeit der Restpflanze bringt hohe Energiegehalte in die Ration.

**Sorten mit hoher Zellwandverdaulichkeit bieten nicht nur Vorteile für die Tierernährung, sondern können auch den Silierprozess positiv beeinflussen:**

- Sorten mit hoher Zellwandverdaulichkeit enthalten oft mehr lösliche Kohlenhydrate im Stängel und Blattbereich. Diese Zucker sind essentiell für die Milchsäuregärung, da sie den Silierbakterien als „Futter“ dienen – mit dem Ergebnis: schnellerer pH-Abfall – stabilere Silage mit geringerem Risiko für Fehlgärungen.
- Besser verdauliche Zellwände sind mechanisch leichter aufzuschließen – mit der Konsequenz: bessere Verdichtung – weniger Lufteinschlüsse – geringere Nacherwärmung und weniger Verderb.
- Je besser die Zellwände abgebaut werden können, desto höher ist der Anteil an fermentierbarer organischer Substanz im Silo. Das fördert eine intensive Milchsäuregärung und reduziert die Buttersäurebildung.
- Durch bessere Verdichtung und schnelleres Absinken des pH-Werts wird die Silage weniger anfällig für Hefen und Schimmel. Das verbessert die aerobe Stabilität – besonders wichtig bei der Fütterung im Sommer oder bei großen Anschnittflächen.

**Fazit: Mais mit hoher Zellwandverdaulichkeit ist nicht nur für die Kuh ein Gewinn, sondern auch für den Silierprozess, weil er:**

- die Gärqualität fördert,
- die Verdichtung verbessert
- und so die Futtermittelverluste im Silo reduziert.



Weitere Informationen:  
<https://deutsche-saatgut.de/beitrag/atlantico-tm-ertrag/#>





# MECHANISCHE UNKRAUTREGULIERUNG - EIN KLEINER ÜBERBLICK

**Chemischer Pflanzenschutz ist im ökologischen Landbau verboten!** Deshalb ist eine möglichst systemische Regulierung der Verunkrautung dringend erforderlich. Wir erklären Ihnen, welche Dinge es beim Striegeln, Hacken und Co. zu beachten gibt, und zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Feld optimal darauf vorbereiten können.

## OPTIMALE SAATBETT-VORBEREITUNG FÜR MECHANISCHE MASSNAHMEN

- Alle Pflanzen auf dem Acker sollten vertrocknet sein.
- Kleine aufgelaufene Unkräuter sollen im Zuge der Bettbereinigung entfernt werden.
- So flach wie möglich arbeiten, damit Unkrautsamen aus tiefen Schichten nicht nach oben geholt werden und keimen können.
- Bei Getreide gern direkt nach der Ernte inkl. Stoppel striegeln, zwei Wochen später Grubber einsetzen.
- Ebenes und feines Saatbeet sollte die Grundlage sein.

## SO STRIEGELN SIE RICHTIG



- Optimalen Zeitpunkt abwarten, möglichst frühes Stadium der Unkräuter ist optimal (Keimfaden- oder Keimblattstadium) - auf warmes Wetter achten.
- Auf trockenen Boden achten, da sonst Schmierfurchen entstehen.
- Nicht striegeln, wenn es Bodenfrost gibt.
- In die Reihe häufeln, aus der Reihe herausstriegeln: Erde mit Unkraut aus dem Pflanzenbereich wird zwischen die Reihen gezogen und Erde ohne Unkraut wird in die Reihe gezogen.

## HACK- UND STRIEGELEMPFEHLUNG NACH KULTUR

### MAIS

- Bettvorbereitung wie beschrieben
- Ablage ca. 3 cm, da sich durch das Hacken im Voraufbau dann eine Tiefe von 6/7 cm ergibt
- Mais darf zum Blindhacken noch nicht aufgelaufen bzw. sichtbar sein.
- Striegeln nach Aufbau innerhalb der Reihe mit höchstem Regulierungserfolg
- Mais ist 20 cm hoch: Hackgang, Verschütten der Unkräuter in der Reihe
- bis zu 50 cm: starkes Häufeln der Pflanze und Ausbringung Untersaat
- Mais ist erwärmt nachmittags biegsamer als morgens

### SOJA

- Bettvorbereitung wie beschrieben
- Ablage ca. 3 cm, da sich durch das Hacken im Voraufbau dann eine Tiefe von 6/7 cm ergibt
- Soja ist gerade erst aufgelaufen - Unkräuter in der Reihe verschütten
- Soja hat die Verschüttung aus dem 1. Hackgang durchstoßen - Striegeln innerhalb der Reihe
- bis zu 20 cm: Soja verträgt starkes Anhäufeln in der Reihe, Unkräuter in der Reihe verschütten
- letztes Hacken kurz vor Reihenschluss, um Schäden an den Pflanzen zu vermeiden, für diese Maßnahme muss das Wetter passen

## DENNOCH HÄNGT DER ERFOLG DES STRIEGELNS STARK VON DER PASSENDEN FRUCHTFOLGE AB.

Denn ist die Hauptkultur nicht in der Lage, dem Unkraut Paroli zu bieten, hilft auch der modernste Präzisionsstriegel nicht bei der Unkrautregulierung.

Natürlich beraten wir diesbezüglich gern.



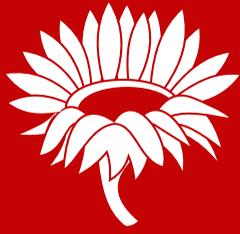
### Ackerfuchsschwanz

Gegen dieses resistente Ungras ist kaum ein Kraut gewachsen. Mit einem Striegel konnten Erfolge in der mechanischen Bekämpfung erzielt werden.



Mit der Firma Treffler haben wir einen kompetenten Partner an unserer Seite, wenn es um mechanische Unkrautbekämpfung geht. Profitieren Sie davon und lassen Sie sich von uns beraten!





ZWISCHENFRÜCHTE

GRÄSER

SOJA

GETREIDE

MAIS

SONNENBLUMEN

# SONNENBLUMEN - UNSER PORTFOLIO

**Für Vielfalt und eine starke Durchwurzelung setzen Sie auf Sonnenblumen.**  
Der geringe Stickstoffbedarf und die geringe Pflanzenschutzintensität bei guter Wassernutzungseffizienz erhöhen die Attraktivität in Ihrer Fruchtfolge.

# STRAHLEND SCHÖN UND STANDHAFT



## HELESUN

- hohe Kornerträge bei früher Reife
- guter Ölertrag und Ölgehalt bei mittlerem TKG
- sehr gute Standfestigkeit durch kompakte Pflanzen
- geringe Anfälligkeit für Sklerotinia

### EIGENSCHAFTEN\*

	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kornertrag	██████████								
Reife	██████████								
Standfestigkeit	████████████████████								
Pflanzenlänge	████								
Korbhaltung waagrecht	██████████████████								
Jugendentwicklung	██████████████████								
Ölgehalt	██████████████████								
Phomaresistenz	██████████████████								
Phomopsisresistenz	██████████████████								
Korb-Sklerotinia	██████████████████								
Stängel-Sklerotinia	██████████████████								

### AUSSAATSTÄRKE (Körner/m<sup>2</sup>)

hohe Wasserversorgung	7,0
niedrige Wasserversorgung	6,5

feuchte, kalte Böden

mittlere Böden

trockene, sandige Böden

\* Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

# EXPERTENWISSEN SONNENBLUME



Aus dem Sonnenblumensaatgut entwickeln sich Pflanzen, die je nach Sorte, Standraumverhältnissen und Witterung einen Stängel von 1,20 m bis über 2 m Höhe ausbilden.

Die Sonnenblume hat eine Pfahlwurzel, die bis zu 3 m in den Boden eindringen kann. Bodenverdichtungen beeinträchtigen die Wurzelentwicklung und hemmen die Erschließung des Bodenvolumens. Neben der Pfahlwurzel besitzt die Sonnenblume ein dicht verzweigtes oberflächliches Faserwurzelwerk, das zwischen 50 und 70 % der gesamten Wurzelmasse betragen kann.

Die ersten beiden Blattpaare sind gegenständig, die folgenden wechselständig am Stängel angeordnet. Je nach Sorte werden 20 bis 40 Blätter pro Pflanze gebildet. Die Blätter, und bis zum Aufblühen auch die Blüte, folgen der Sonnenbahn von Ost nach West. Dieses Phänomen wird Heliotropismus genannt. Mit Beginn der Blüte fixiert sich der Blütenstand in Richtung Süd-Ost. Jede Pflanze trägt dann einen Blütenkopf mit einem Durchmesser zwischen 15 und 30 cm. **Die Blühdauer der Einzelpflanze beträgt je nach Witterung 5 bis 12 Tage und der gesamte Feldbestand blüht etwa 3 Wochen.**

## WANN BAUEN SIE SONNENBLUMEN AN?

Sonnenblumen sind Fremdbefruchter. Nach der Blüte werden die Assimilate aus Stängel und Blättern in die Körner umgelagert - die Ölbildung beginnt. Die physiologische Reife wird ab einer Kornfeuchte von 28 % erreicht. Ab 15 % ist eine Ernte möglich. Ein schneller Aktivitätsverlust der Blattmasse durch Wassermangel geht immer zu Lasten des Ölgehaltes der Samen.

# PREISLISTE 2026\*

 SOJA	Reife	Gebinde (Kö/EH <sup>1</sup> )	Preis netto (je EH <sup>1</sup> )
AKUMARA	Sojabohne 000	150.000	97,- €
MARQUISE	Sojabohne 000	150.000	92,- €
APOLLINA 	Sojabohne 000	150.000	97,- €
ANNABELLA	Sojabohne 00	150.000	97,- €
APULIA	Sojabohne 0000	150.000	100,- €
TODEKA	Sojabohne 000	150.000	97,- €

## Frühbestellrabatt (netto)

■ bis 31. Oktober 2025 - 11,- €/Einheit  
Plus persönliches 

■ bis 30. November 2025 - 8,- €/Einheit

■ bis 31. Januar 2026 - 4,- €/Einheit

IMPFFMITTEL	Preis je Pack	Gebinde	Preis je ha
MasterFix L Premier	99,- €	3,33 ha/Pack	29,99 €

\* Alle o. g. Preise verstehen sich freibleibend und zzgl. der ges. MwSt. Sämtliche Sorten nur solange der Vorrat reicht.

<sup>1</sup> EH = Einheit/1 Einheit Soja = 150.000 Körner.

Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen (AVLB), unter [deutsche-saatgut.de](http://deutsche-saatgut.de).

Alle Angaben in diesem ÖKO-EXPERTEN RATGEBER ohne Gewähr. Stand: August 2025



**SOJAANBAU FÜR NUR  
344,- €/ha!**

**10 HA SOJA-SPARPAKET  
FÜR NUR 3.440,- €!<sup>2</sup> = 344,- €/ha**  
40 EH<sup>1</sup> SOJASAATGUT+  
3 PACK MASTERFIX L PREMIER



<sup>1</sup> EH = Einheit/1 Einheit Soja = 150.000 Körner.  
Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen (AVLB), unter [deutsche-saatgut.de](http://deutsche-saatgut.de).  
Alle Angaben in diesem ÖKO-EXPERTEN RATGEBER ohne Gewähr. Stand: August 2025

<sup>2</sup> Paketzusammensetzung freibleibend

# PREISLISTE 2026\*

 ZWISCHENFRUCHTMISCHUNG	Seite	Preis netto (je 100 kg)	Preis netto (je ha)
<b>DEUTSCHE SAATGUT ÖKO-SPEZIAL</b> Leguminosenbetonte Mischung	10	<b>519,- €</b>	<b>72,66 €</b>
<b>DEUTSCHE SAATGUT 1.5</b> Bioaktive Mischung	11	<b>499,- €</b>	<b>49,90 €</b>
<b>DEUTSCHE SAATGUT KARTOFFEL-SPEZIAL</b> Ertrags- und Qualitätsgarant für den Kartoffelanbau	12	<b>399,- €</b>	<b>99,75 €</b>
<b>DEUTSCHE SAATGUT UNIVERSAL</b> Leguminosenfreie Allroundmischung	13	<b>369,- €</b>	<b>74,- €</b>

 GRÄSERMISCHUNG	Seite	Preis netto (je 100 kg)
<b>NACHSAAT</b>	20	<b>519,- €</b>
<b>DEUTSCHE SAATGUT KLEEGRAS</b>	21	<b>519,- €</b>
<b>DEUTSCHE SAATGUT ACKERGRAS</b>	22	<b>519,- €</b>
<b>MÄHWEIDE UNIVERSAL</b>	23	<b>619,- €</b>

\* Alle genannten Preise verstehen sich freibleibend und zzgl. der ges. MwSt. Sämtliche Sorten und Mischungen nur solange der Vorrat reicht. Mischungsänderungen vorbehalten. Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen (AVLB), unter [deutsche-saatgut.de](http://deutsche-saatgut.de), DE-ÖKO-037, USt-IdNr. DE 815 716 962. Mindestbestellmenge 100 kg. Mindermengenzuschlag < 100 kg: 20,- € Pauschal. Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen (AVLB), unter [deutsche-saatgut.de](http://deutsche-saatgut.de). Alle Angaben in diesem ÖKO-EXPERTEN RATGEBER ohne Gewähr. Stand: August 2025

 <b>SONNENBLUME</b>	Nutzungsrichtung	Reife	Gebinde (Kö/EH)	Preis
<b>HELESUN</b>	Öl (LO)	mittelfrüh	150.000	<b>349,- €</b>

 <b>MAISSORTE</b>	Reifezahl	Nutzung	Preis netto (je EH <sup>1</sup> )
<b>AROLDO</b>	S 220   K 210	<span>S</span> <span>K</span> <span>E</span>	<b>169,- €</b>
<b>MAGNATO</b>	ca. S 240   ca. K 240	<span>S</span> <span>E</span>	<b>149,- €</b>
<b>ALISSIO</b> 	ca. S 240   ca. K 240	<span>S</span> <span>K</span> <span>E</span>	<b>169,- €</b>
<b>ATLANTICO</b> 	S 260   ca. K 240	<span>S</span> <span>K</span> <span>E</span>	<b>179,- €<sup>2</sup></b>



■ bis 30. September 2025  
10,- €/Einheit  
Plus persönliches 

**Frühbestellrabatt** (netto)

■ bis 30. November 2025  
8,- €/Einheit

**Frühabnahme**

■ ab 1. Dezember 2025  
1,50 €/Einheit

\* Alle Preise verstehen sich freibleibend und zzgl. der ges. MwSt. Sämtliche Sorten nur solange der Vorrat reicht.

<sup>1</sup> EH = Einheit/1 Einheit Mais = 50.000 Körner

<sup>2</sup> 1 EH ATLANTICO = 55.000 Körner

Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen (AVLB), unter [deutsche-saatgut.de](http://deutsche-saatgut.de).

Alle Angaben in diesem ÖKO-EXPERTEN RATGEBER ohne Gewähr. Stand: August 2025



## SCHÖN WAR'S

Unsere Highlights der Öko-Feldtage 2025  
auf dem Wassergut Canitz

**MFG Deutsche Saatgut GmbH**

Am Zirkus 19 | 10117 Berlin

Tel. 030 403 61 3000 | [info@deutsche-saatgut.de](mailto:info@deutsche-saatgut.de)

[deutsche-saatgut.de](http://deutsche-saatgut.de)

# DEUTSCHE SAATGUT

— DIE SAATGUT EXPERTEN —